

# **JAHRESABSCHLUSS 2015**

Infineon Technologies AG



## Inhalt

|  |    |
|--|----|
| Zusammengefasster Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 .....   | 4  |
| Gewinn- und Verlustrechnung .....                                | 5  |
| Bilanz .....   | 6  |
| Anhang für das am 30. September 2015 endende Geschäftsjahr ..... | 7  |
| Grundlagen und Methoden .....                                    | 7  |
| Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze .....                    | 7  |
| Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung .....              | 11 |
| Erläuterungen zur Bilanz .....                                   | 17 |
| Sonstige Angaben .....   | 33 |
| Versicherung der gesetzlichen Vertreter .....                    | 54 |
| Vorschlag zur Gewinnverwendung .....                             | 55 |
| Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers .....                   | 56 |

# ZUSAMMENGEFASSTER LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2015

## HINWEIS AUF ZUSAMMENGEFASSTEN LAGEBERICHT

Der Lagebericht der Infineon Technologies AG (nachfolgend auch „die Gesellschaft“) und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2015 sind nach § 315 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 298 Abs. 3 HGB zusammengefasst und im Geschäftsbericht 2015 veröffentlicht.

Der Jahresabschluss und der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht der Infineon Technologies AG für das Geschäftsjahr 2015 werden beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeiger eingereicht und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Infineon Technologies AG sowie der Geschäftsbericht des Infineon-Konzerns für das Geschäftsjahr 2015 stehen auch im Internet unter <http://www.infineon.com/cms/de/corporate/investor/reporting/reporting.html> zur Verfügung.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDENDE GESCHÄFTSJAHR

| € in Millionen   | Anhang Nr. | 2015         | 2014         |
|--|------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse   | 1          | 5.243        | 4.601        |
| Umsatzkosten   | 3          | -3.698       | -3.528       |
| <b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>                           |            | <b>1.545</b> | <b>1.073</b> |
| Forschungs- und Entwicklungskosten                         | 4          | -724         | -547         |
| Vertriebskosten  | 5          | -153         | -138         |
| Allgemeine Verwaltungskosten                               | 6          | -400         | -186         |
| Sonstige betriebliche Erträge                              | 10         | 245          | 271          |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                         | 11         | -197         | -232         |
| Beteiligungsergebnis                                       | 12         | 361          | 1.003        |
| Zinsergebnis   | 13         | -52          | -22          |
| Übriges Finanzergebnis                                     | 14         | -7           | 47           |
| <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>        |            | <b>618</b>   | <b>1.269</b> |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                       | 15         | -47          | -28          |
| <b>Jahresüberschuss</b>                                    |            | <b>571</b>   | <b>1.241</b> |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen gemäß § 58 Abs. 2 AktG  |            | -137         | -228         |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen gemäß § 58 Abs. 2a AktG |            | -208         | -784         |
| <b>Bilanzgewinn</b>  | 37         | <b>226</b>   | <b>229</b>   |

## BILANZ

### ZUM 30. SEPTEMBER 2015

| € in Millionen  | Anhang Nr. | 2015         | 2014         |
|---|------------|--------------|--------------|
| <b>AKTIVA:</b>  |            |              |              |
| <b>Anlagevermögen:</b>  | 16         |              |              |
| Immaterielle Vermögensgegenstände   | 17         | 52           | 64           |
| Sachanlagen   | 18         | 478          | 410          |
| Finanzanlagen   | 19         | 5.245        | 3.651        |
|   |            | <b>5.775</b> | <b>4.125</b> |
| <b>Umlaufvermögen:</b>  |            |              |              |
| Vorräte   | 20         | 517          | 344          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen  | 21         | 259          | 244          |
| Forderungen gegen verbundene Unternehmen  | 22         | 1.152        | 323          |
| Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht           | 23         | 1            | 2            |
| Sonstige Vermögensgegenstände   | 24         | 69           | 49           |
| Wertpapiere   | 25         | 123          | 760          |
| Zahlungsmittel  | 26         | 1.549        | 1.579        |
|   |            | <b>3.670</b> | <b>3.301</b> |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>   | 27         | <b>39</b>    | <b>28</b>    |
| <b>Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>                        | 28         | <b>3</b>     | <b>4</b>     |
|   |            | <b>9.487</b> | <b>7.458</b> |
| <b>PASSIVA:</b>   |            |              |              |
| <b>Eigenkapital:</b>  | 29         |              |              |
| Gezeichnetes Kapital  |            | 2.259        | 2.255        |
| (Bedingtes Kapital)   | 35         | 309          | 460          |
| Eigene Anteile  |            | -12          | -12          |
| Ausgegebenes Kapital  | 30         | 2.247        | 2.243        |
| Kapitalrücklage   | 34         | 1.179        | 1.165        |
| Gewinnrücklagen   | 36         | 2.737        | 2.365        |
| Bilanzgewinn  | 37         | 226          | 229          |
|   |            | <b>6.389</b> | <b>6.002</b> |
| <b>Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>   | 38         | <b>1</b>     | <b>1</b>     |
| <b>Rückstellungen:</b>  |            |              |              |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                             | 39         | 142          | 62           |
| Steuerrückstellungen  | 40         | 17           | 9            |
| Sonstige Rückstellungen   | 41         | 345          | 544          |
|   |            | <b>504</b>   | <b>615</b>   |
| <b>Verbindlichkeiten:</b>   | 42         |              |              |
| Anleihen  | 43         | 804          | -            |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten  | 44         | 795          | -            |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                      |            | 253          | 206          |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen                                   | 45         | 678          | 494          |
| Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 46         | 7            | 8            |
| Sonstige Verbindlichkeiten  | 47         | 41           | 111          |
|   |            | <b>2.578</b> | <b>819</b>   |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>   | 48         | <b>15</b>    | <b>21</b>    |
|   |            | <b>9.487</b> | <b>7.458</b> |

# ANHANG FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEDE GESCHÄFTSJAHR

## GRUNDLAGEN UND METHODEN

Der Jahresabschluss zum 30. September 2015 der Infineon Technologies AG wird nach handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und den aktienrechtlichen Vorschriften aufgestellt und in Millionen Euro („€“) unter Gegenüberstellung der Werte zum 30. September 2014 ausgewiesen.

Als börsennotiertes Mutterunternehmen der Infineon Gruppe (nachfolgend auch „Infineon“ oder „Infineon-Konzern“) erstellt die Infineon Technologies AG nach § 315a Abs. 1 HGB einen Konzernabschluss auf Grundlage der International Financial Reporting Standards (IFRS) und der diesbezüglichen Interpretationen, soweit die IFRS und Interpretationen von der Europäischen Union übernommen sind. Daher wird ein Konzernabschluss nach handelsrechtlichen Vorschriften nicht aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt.

Zur besseren Darstellung der Finanzaktivitäten wurde das Gliderungsschema nach § 275 Abs. 3 HGB modifiziert. Die Finanzaktivitäten werden als Beteiligungsergebnis, Zinsergebnis und übriges Finanzergebnis dargestellt.

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

### ANLAGEVERMÖGEN

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet. Sie haben eine Nutzungsdauer von einem bis maximal sieben Jahren bzw. entsprechend der Vertragslaufzeit. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn voraussichtlich dauerhafte Wertminderungen vorliegen.

Das Aktivierungswahlrecht für selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wird nicht in Anspruch genommen. Forschungs- und Entwicklungskosten werden sofort im Aufwand erfasst.

Der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert ergibt sich aus der Gegenüberstellung von Anschaffungskosten und dem Wert der einzelnen Vermögensgegenstände des Unternehmens, abzüglich der Schulden zum Zeitpunkt der Übernahme, und wird grundsätzlich planmäßig innerhalb von fünf Jahren abgeschrieben. In begründeten Fällen erfolgt die Abschreibung des Geschäfts- oder Firmenwerts über einen darüber hinausgehenden Zeitraum, sofern seine individuelle Nutzungsdauer mehr als fünf Jahre beträgt. Im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung ist eine außerplanmäßige Abschreibung vorzunehmen. Bestehen die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung nicht mehr, ist der niedrigere Wertansatz eines entgeltlich erworbenen Geschäfts- oder Firmenwerts beizubehalten. Für vor dem 1. Oktober 2010 erworbene Geschäfts- oder Firmenwerte wurde die bisherige Nutzungsdauer von 15 Jahren beibehalten.

Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, zuzüglich der Anschaffungsnebenkosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibung der Sachanlagen erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode.

Folgende Nutzungsdauern werden angewandt:

|  | Jahre |
|--|-------|
| Fabrik- und Geschäftsbauten                        | 20-50 |
| Übrige Bauten                                      | 5-10  |
| Technische Anlagen und Maschinen                   | 5-10  |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1-10  |
| Spezial- und Normalwerkzeuge                       | 1     |

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn voraussichtlich dauerhafte Wertminderungen vorliegen.

Geringwertige Anlagengegenstände bis €150 Anschaffungs- oder Herstellungskosten werden sofort aufwandswirksam erfasst. Für Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von €150 bis €1.000 wird ein Sammelposten gebildet, der jährlich mit 20 Prozent linear abgeschrieben wird.

Geleistete Anzahlungen und angefallene Herstellungskosten auf noch nicht fertiggestellte Investitionen unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen, die Beteiligungen und die übrigen Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten, oder bei Vorliegen von voraussichtlich dauernden Wertminderungen, zu niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Zuschreibungen aufgrund des Wertaufholungsgebots werden bis zu den Anschaffungskosten vorgenommen, wenn die Gründe für eine dauerhafte Wertminderung nicht mehr bestehen.

Der Anlagenspiegel wurde bei den Finanzanlagen um den Sonderposten „Sondervermögen Altersteilzeit Trust“ („ATZ Trust“) erweitert.

## UMLAUFVERMÖGEN

In den Vorräten werden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Tagespreisen bewertet, die unfertigen und fertigen Erzeugnisse und Leistungen zu Herstellungskosten. Die Herstellungskosten umfassen neben dem Fertigungsmaterial und den Fertigungslöhnen anteilige Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich Abschreibungen, soweit sie durch die Fertigung veranlasst sind. Abwertungen werden vorgenommen, soweit der Ansatz mit einem niedrigeren Wert erforderlich ist.

Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht einbezogen worden. Abwertungen für Bestandsrisiken werden berücksichtigt. Das Prinzip der verlustfreien Bewertung wird angewandt.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet und – soweit unverzinslich – bei Restlaufzeiten von über einem Jahr auf den Bilanzstichtag abgezinst.

Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden entsprechend der Wahrscheinlichkeit des Ausfalls gebildet.

Der Satz für pauschale Wertberichtigungen auf Forderungen beträgt 0,25 Prozent (Vorjahr: 0,25 Prozent).

Auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen werden keine pauschalen Wertberichtigungen vorgenommen.

Wertpapiere und Zahlungsmittel sind mit Anschaffungskosten oder niedrigeren Tageswerten angesetzt.

Latente Steuern werden für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsbilanziellen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten unter Einbeziehung von berücksichtigungsfähigen Verlust- und Zinsvorträgen ermittelt. Verlust- und Zinsvorträge sind berücksichtigungsfähig, wenn eine Verrechnung mit steuerpflichtigem Einkommen innerhalb des gesetzlich festgelegten Zeitraums von fünf Jahren erwartet wird. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes des steuerlichen Organkreises der Infineon Technologies AG von aktuell 29 Prozent. Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt. Im Falle einer Steuerentlastung wird von dem Aktivierungswahlrecht für aktive latente Steuern nach § 274 Abs. 1 S. 2 HGB kein Gebrauch gemacht.

## VERMÖGENS- SOWIE ERTRAGS- UND AUFWANDSVERRECHNUNG

Für Vermögensgegenstände, die ausschließlich der Erfüllung von Verpflichtungen aus Altersvorsorgeverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind, erfolgt die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert. Erträge und Aufwendungen aus diesen Vermögensgegenständen werden mit dem Aufwand aus der Aufzinsung der entsprechenden Verpflichtungen saldiert und im Übrigen Finanzergebnis ausgewiesen. Weiterhin werden diese Vermögensgegenstände mit der jeweils zugrunde liegenden Verpflichtung verrechnet. Ergibt sich ein



Verpflichtungsüberhang, wird dieser unter den Rückstellungen erfasst. Übersteigt der Wert der Vermögensgegenstände die Verpflichtungen, erfolgt der Ausweis als Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung.

## RÜCKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die Bewertung erfolgt nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren („Projected Unit Credit Method“). Die Bilanzierung nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren erfasst die Verpflichtung am Bewertungsstichtag nach der wahrscheinlichen Inanspruchnahme unter Berücksichtigung von zukünftigen Gehalts- und Rentensteigerungen. Für die Abzinsung wird der von der Deutschen Bundesbank veröffentlichte durchschnittliche Marktzinssatz berücksichtigt, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt.

Zur Verrechnung von Verpflichtungen mit Vermögensgegenständen sowie zur Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen siehe unter Vermögens- sowie Ertrags- und Aufwandsverrechnung.

Die Steuerrückstellungen sind mit dem Erfüllungsbetrag nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung berücksichtigt.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wird allen erkennbaren Risiken, ungewissen Verbindlichkeiten sowie drohenden Verlusten aus schwebenden Geschäften Rechnung getragen. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags. Künftige Preis- und Kostensteigerungen zum Zeitpunkt der Erfüllung der Verpflichtung werden angemessen berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden und von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst. Bei der Ermittlung des Aufzinsungsaufwands wird unterstellt, dass Änderungen des Abzinsungssatzes, des Verpflichtungsumfanges und der Restlaufzeit zum Ende des Geschäftsjahres eintreten. Erfolge aus Änderungen des Abzinsungszinssatzes oder Zinseffekte einer geänderten Schätzung der Restlaufzeit werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Die Rückstellung für Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen umfasst die Aufwendungen für die Lohn- und Gehaltszahlungen an Mitarbeiter in der Freistellungsphase sowie die Aufstockungsleistungen für Anwärter. Diese Rückstellungen wurden entsprechend der IDW-Stellungnahme (IDW RS HFA 3) vom 19. Juni 2013 berechnet. Die voraussichtlich zu leistenden Beträge werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelt und mit ihrem Barwert angesetzt.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag am Bilanzstichtag angesetzt. In den Fällen, in denen der Erfüllungsbetrag einer Verbindlichkeit höher ist als der Ausgabebetrag, wird der Unterschiedsbetrag als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten erfasst und über die Laufzeit der Verbindlichkeit verteilt.

## ERLÖSE, KOSTEN UND AUFWENDUNGEN

Umsatzerlöse werden realisiert, wenn die Lieferungen und Leistungen ausgeführt sind und der Gefahrenübergang erfolgt ist.

Forschungs- und Entwicklungskosten werden in voller Höhe nach Abzug der erhaltenen Fördermittel als Aufwand erfasst.

Aufwendungen für Aktienoptionen werden gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 2 HGB in voller Höhe in die Kapitalrücklage eingestellt. Die ausgegebenen Optionen werden zum Zusagezeitpunkt analog dem im IFRS-Konzernabschluss angesetzten Wert nach IFRS 2 „Share-based Payment“ bewertet. Die Kapitalrücklage wird rätierlich über den Erdienungszeitraum aufgebaut.

## WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Fremdwährungsforderungen bzw. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Bei Vermögensgegenständen und Schulden mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr erfolgt die Umrechnung ohne Beachtung des Anschaffungskosten- bzw. Realisations- und Imparitätsprinzips.

## WÄHRUNGS- UND ROHSTOFFPREISRISIKEN

Zur Absicherung des Unternehmens gegen Währungs-, Zins- sowie Rohstoffpreisrisiken werden Devisentermingeschäfte, Zins- und Rohstoffswaps sowie Optionen eingesetzt. Derivative Finanzinstrumente werden ausschließlich zu Sicherungszwecken verwendet.

Zur Absicherung finanzwirtschaftlicher Risiken werden Bewertungseinheiten gemäß § 254 HGB gebildet, indem die Wertänderungen oder Zahlungsströme aus den Grund- und Sicherungsgeschäften einander gegenübergestellt werden. Soweit sich daraus ein negativer Überhang ergibt, wird eine Drohverlustrückstellung passiviert. Die bilanzielle Behandlung der Bewertungseinheiten erfolgt nach der Einfrierungsmethode.

Derivative Finanzinstrumente werden grundsätzlich imparitatisch bewertet, d. h. für negative Marktwerte werden Rückstellungen gebildet, positive Marktwerte werden nicht angesetzt.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### 1 UMSATZERLÖSE

Die Umsätze gliedern sich nach Segmenten wie folgt:

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015         |             | 2014         |             |
|---|--------------|-------------|--------------|-------------|
| Automotive                              | 2.630        | 50%         | 2.284        | 50%         |
| Industrial Power Control                | 796          | 15%         | 740          | 16%         |
| Power Management & Multimarket          | 897          | 17%         | 620          | 13%         |
| Chip Card & Security                    | 804          | 15%         | 642          | 14%         |
| Sonstige Geschäftsbereiche              | 116          | 3%          | 315          | 7%          |
| <b>Gesamt</b>                           | <b>5.243</b> | <b>100%</b> | <b>4.601</b> | <b>100%</b> |
| davon Lizenzträge                       | 13           | 0%          | 14           | 0%          |

Das Segment Sonstige Geschäftsbereiche umfasst andere Geschäftsaktivitäten.

Die Umsatzaufgliederung nach Abnehmergruppen stellt sich wie folgt dar:

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen                                      | 2015         |             | 2014         |             |
|--|--------------|-------------|--------------|-------------|
| Umsätze mit konsolidierten Infineon-Gesellschaften                           | 3.206        | 61%         | 2.678        | 58%         |
| Umsätze mit fremden Dritten und nicht konsolidierten Infineon-Gesellschaften | 2.037        | 39%         | 1.923        | 42%         |
| <b>Gesamt</b>  | <b>5.243</b> | <b>100%</b> | <b>4.601</b> | <b>100%</b> |

Die Umsatzaufgliederung nach Regionen zeigt die folgende Tabelle:

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015         |             | 2014         |             |
|---|--------------|-------------|--------------|-------------|
| Europa, Naher Osten, Afrika             | 2.042        | 39%         | 1.950        | 42%         |
| <i>darin Deutschland</i>                | 930          | 18%         | 964          | 21%         |
| Asien-Pazifik (ohne Japan)              | 2.420        | 46%         | 2.007        | 44%         |
| <i>darin China</i>                      | 332          | 6%          | 327          | 7%          |
| Japan                                   | 301          | 6%          | 242          | 5%          |
| Amerika                                 | 480          | 9%          | 402          | 9%          |
| <i>darin USA</i>                        | 469          | 9%          | 390          | 8%          |
| <b>Gesamt</b>                           | <b>5.243</b> | <b>100%</b> | <b>4.601</b> | <b>100%</b> |

## 2 FUNKTIONSKOSTEN

Die Funktionskosten werden in der Gewinn- und Verlustrechnung unterteilt in Umsatzkosten, Forschungs- und Entwicklungskosten, Vertriebskosten sowie allgemeine Verwaltungskosten.

## 3 UMSATZKOSTEN

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015  | 2014  |
|---|-------|-------|
| Umsatzkosten                            | 3.698 | 3.528 |
| Prozent des Umsatzes                    | 71%   | 77%   |

Die Umsatzkosten umfassen die Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Lieferungen und Leistungen.

Im Wesentlichen sind dies Aufwendungen für Fertigungsmaterialien, bezogene Leistungen, Personalaufwendungen, Abschreibungen sowie Aufwendungen für Mieten und Pachten der Fertigungsbereiche.

## 4 FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSKOSTEN

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015 | 2014 |
|---|------|------|
| Forschungs- und Entwicklungskosten      | 724  | 547  |
| Prozent des Umsatzes                    | 14%  | 12%  |
| <i>davon Zulagen und Zuschüsse</i>      | -19  | -27  |
| <i>Prozent des Umsatzes</i>             | 0%   | 1%   |

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung umfassen vor allem Personalkosten, Materialkosten, Abschreibungen und Instandhaltung der Laboreinrichtungen sowie Kosten aus vertraglich vereinbarter Technologieentwicklung.

Zulagen und Zuschüsse für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten werden mit den Forschungs- und Entwicklungskosten verrechnet.

## 5 VERTRIEBSKOSTEN

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015 | 2014 |
|---|------|------|
| Vertriebskosten                         | 153  | 138  |
| Prozent des Umsatzes                    | 3%   | 3%   |

Die Vertriebskosten umfassen Personalkosten für die Mitarbeiter des Vertriebs und des Marketings, Kosten für Kundenmuster, Aufwendungen im Zusammenhang mit Prototypen, Verkaufsförderungsmaßnahmen und Marketingaufwendungen.

## 6 ALLGEMEINE VERWALTUNGSKOSTEN

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen | 2015 | 2014 |
|---|------|------|
| Allgemeine Verwaltungskosten            | 400  | 186  |
| Prozent des Umsatzes                    | 8%   | 4%   |

Die allgemeinen Verwaltungskosten umfassen im Wesentlichen die Personalkosten der Mitarbeiter in der Verwaltung, nicht produktionsbezogene Gemeinkosten, Beratungshonorare, Rechtsanwaltskosten und andere Honorare für externe Dienstleister sowie Personalbeschaffungs- und Ausbildungskosten.

## 7 SONSTIGE STEUERN UND ZÖLLE

| € in Millionen             | 2015 | 2014 |
|----------------------------|------|------|
| Sonstige Steuern und Zölle | 5    | 4    |

Sonstige Steuern und Zölle werden unter den Funktionskosten erfasst.

## 8 AUFWENDUNGEN FÜR AKTIENBASIERTE VERGÜTUNGEN

Die Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen beliefen sich in den Geschäftsjahren 2015 und 2014 auf jeweils €6 Millionen.

## 9 HONORARE DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar sind im Konzernabschluss der Gesellschaft enthalten. Auf die Veröffentlichung an dieser Stelle wird daher aufgrund der befreienden Konzernklausel des § 285 Nr. 17 HGB verzichtet.

## 10 SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen    | 2015 | 2014 |
|--|------|------|
| Sonstige betriebliche Erträge              | 245  | 271  |
| Prozent des Umsatzes                       | 5%   | 6%   |
| <i>davon Zuordnung zu anderen Perioden</i> | 45   | 165  |

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

| € in Millionen   | 2015 | 2014 |
|--|------|------|
| Erträge aus der Währungsumrechnung   | 177  | 74   |
| Auflösung von Rückstellungen   | 34   | 157  |
| Erträge aus der Vermietung von Liegenschaften  | 20   | 24   |
| Erträge im Zusammenhang mit der Qimonda AG, München, sowie der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG, Dresden | 9    | -    |
| Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen  | 2    | 1    |
| Erträge aus dem Verkauf des Mobilfunkgeschäfts in 2011   | -    | 6    |
| Erträge aus Zahlungseingängen auf wertberichtigte Forderungen  | -    | 4    |
| Sonstige   | 3    | 5    |
|  | 245  | 271  |

## 11 SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

| € in Millionen, außer bei Prozentsätzen    | 2015 | 2014 |
|--|------|------|
| Sonstige betriebliche Aufwendungen         | 197  | 232  |
| Prozent des Umsatzes                       | 4%   | 5%   |
| <i>davon Zuordnung zu anderen Perioden</i> | 2    | 2    |

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Einzelnen folgende Posten:

| € in Millionen  | 2015 | 2014 |
|---|------|------|
| Aufwendungen aus der Währungsumrechnung   | 173  | 72   |
| Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vermietung von Liegenschaften  | 20   | 32   |
| Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen  | 2    | 3    |
| Aufwendungen für das von der EU-Kommission im Kartellverfahren gegen Halbleiterhersteller von Chipkarten gegen Infineon verhängte Bußgeld | -    | 83   |
| Aufwendungen im Zusammenhang mit der Qimonda AG, München, sowie der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG, Dresden                               | -    | 33   |
| Aufwendungen im Zusammenhang mit dem geplanten Erwerb von International Rectifier Corp.   | -    | 7    |
| Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen  | -    | 2    |
| Sonstige  | 2    | -    |
|   | 197  | 232  |

## 12 BETEILIGUNGSERGEBNIS

| € in Millionen  | 2015       | 2014         |
|---|------------|--------------|
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen                                   | 22         | 16           |
| davon   |            |              |
| Infineon Technologies Dresden GmbH, Dresden                             | 18         | 11           |
| Infineon Technologies Finance GmbH, Neubiberg                           | 3          | 4            |
| Hitex Development Tools GmbH, Karlsruhe                                 | 1          | 1            |
| Erträge aus Gewinnvereinnahmungen                                       | 131        | 203          |
| davon   |            |              |
| Infineon Technologies Holding B.V., Rotterdam, Niederlande              | 130        | 200          |
| Infineon Technologies Bipolar GmbH & Co. KG, Warstein                   | 1          | 2            |
| Cryptomathic Holding ApS, Arhus, Dänemark                               | -          | 1            |
| Zuschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen | 208        | 784          |
| davon   |            |              |
| Infineon Technologies Holding B.V., Rotterdam, Niederlande              | 208        | 774          |
| LS Power Semitech Co., Ltd., Cheonan, Korea                             | -          | 10           |
|   | <b>361</b> | <b>1.003</b> |

Zum 30. September 2015 bestehen Ergebnisabführungsverträge mit nachfolgenden Gesellschaften:

- Hitex Development Tools GmbH, Karlsruhe,
- Infineon Technologies Dresden GmbH, Dresden,
- Infineon Technologies Finance GmbH, Neubiberg,
- Infineon Technologies Akquisitionsgesellschaft 1 mbH (ehemals Infineon Technologies Mantel 19 GmbH), Neubiberg,
- Infineon Technologies Mantel 21 GmbH, Neubiberg,
- Infineon Technologies Mantel 27 GmbH, Neubiberg.

## 13 ZINSERGEBNIS

| € in Millionen                           | 2015       | 2014       |
|--|------------|------------|
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 54         | 13         |
| <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i> | 50         | 3          |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | -106       | -35        |
| <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i> | -17        | -1         |
|  | <b>-52</b> | <b>-22</b> |

Die Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensionsrückstellungen und sonstigen langfristigen Rückstellungen belaufen sich im Geschäftsjahr auf €69 Millionen (Vorjahr: €34 Millionen). Unter Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind auch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition von International Rectifier enthalten.

## 14 ÜBRIGES FINANZERGEBNIS

| € in Millionen                                     | 2015      | 2014      |
|--|-----------|-----------|
| Übrige finanzielle Erträge                         | 3         | 1         |
| Erträge aus Verrechnung Planvermögen ATZ Trust     | 3         | -         |
| Erträge aus Verrechnung Planvermögen Pension Trust | -         | 79        |
| Übrige finanzielle Aufwendungen                    | -13       | -33       |
|  | <b>-7</b> | <b>47</b> |

Unter den Übrigen finanziellen Erträgen bzw. Aufwendungen sind im Wesentlichen die Erträge aus Verrechnung des „Sondervermögens Altersteilzeit Trust“, Kursgewinne bzw. Verluste aus dem Abgang von Wertpapieren des Anlage- und des Umlaufvermögens, realisierte Erträge aus Prämien aus verfallenen Put-Optionen auf eigene Aktien sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition von International Rectifier enthalten.

Im Vorjahr hat die Infineon Technologies AG aus der Verrechnung des „Sondervermögens Pension Trust“ einen Ertrag von €79 Millionen realisiert.



## 15 STEUERN VOM EINKOMMEN UND VOM ERTRAG

| € in Millionen                       | 2015      | 2014      |
|--------------------------------------|-----------|-----------|
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 47        | 28        |
|                                      | <b>47</b> | <b>28</b> |

Neben dem von der Infineon Technologies AG selbst erwirtschafteten steuerlichen Ergebnis, ist die Infineon Technologies AG Steuerschuldnerin hinsichtlich der ihr, von den über Ergebnisabführungsverträgen verbundenen Organgesellschaften sowie hinsichtlich der Personengesellschaften zugerechneten steuerlichen Bemessungsgrundlagen.

Als Ertragsteueraufwendungen werden Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag, Gewerbesteuer und im Ausland entrichtete Ertragsteuern ausgewiesen. Für das Geschäftsjahr 2015 und 2014 beträgt der deutsche Gesamtsteuersatz für die Infineon Technologies AG 29 Prozent. Dieser setzt sich aus dem Körperschaftsteuersatz von 15 Prozent zuzüglich des Solidaritätszuschlags von 5,5 Prozent und dem Gewerbesteuersatz von 13 Prozent zusammen.

Der Steueraufwand des Geschäftsjahrs ist insbesondere durch Unterschiede in der steuerlichen Gewinnermittlung, steuerfreie Dividenden und Erträge aus Zuschreibungen auf Beteiligungen, sowie die Nutzung von Verlustvorträgen im Rahmen der gesetzlichen Mindestbesteuerung positiv beeinflusst. Latente Steuern sind im Ertragsteueraufwand nicht enthalten.

Die Infineon Technologies AG verfügt über Verlustvorträge für Zwecke der Körperschaftsteuer in Höhe von ca. €2,3 Milliarden und Verlustvorträge für Zwecke der Gewerbesteuer in Höhe von ca. €3,4 Milliarden. Die innerhalb des gesetzlich festgelegten Zeitraums von fünf Jahren voraussichtlich nutzbaren Beträge führen zu aktiven latenten Steuern. Zudem ergibt sich bei der Infineon Technologies AG ein Überhang aktiver latenter Steuern aus zeitlichen Unterschieden zwischen den handelsbilanziellen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten. Diese aktiven latenten Steuern werden im Rahmen des Aktivierungswahlrechts nach § 274 Abs. 1 S. 2 HGB nicht angesetzt.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

### 16 ANLAGEVERMÖGEN

Aufgliederung und Entwicklung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Anlagevermögens sind in dem nachfolgenden Anlagenspiegel dargestellt.

| € in Millionen  | Anschaffungs- und Herstellungskosten |              |             |             |                       |
|---|--------------------------------------|--------------|-------------|-------------|-----------------------|
|   | 30. September<br>2014                | Zugänge      | Umbuchungen | Abgänge     | 30. September<br>2015 |
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>  |                                      |              |             |             |                       |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 156                                  | 14           | -           | -14         | 156                   |
| Geschäfts- oder Firmenwert  | 288                                  | -            | -           | -           | 288                   |
|   | <b>444</b>                           | <b>14</b>    | <b>-</b>    | <b>-14</b>  | <b>444</b>            |
| <b>Sachanlagen</b>  |                                      |              |             |             |                       |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 199                                  | -            | 7           | -1          | 205                   |
| Technische Anlagen und Maschinen  | 1.043                                | 76           | 38          | -14         | 1.143                 |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung  | 347                                  | 22           | 4           | -21         | 352                   |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau   | 48                                   | 57           | -49         | -9          | 47                    |
|   | <b>1.637</b>                         | <b>155</b>   | <b>-</b>    | <b>-45</b>  | <b>1.747</b>          |
| <b>Finanzanlagen</b>  |                                      |              |             |             |                       |
| Anteile an verbundenen Unternehmen  | 3.806                                | 1.533        | -           | -149        | 5.190                 |
| Beteiligungen   | 48                                   | 15           | -           | -8          | 55                    |
| Sondervermögen ATZ Trust  | 10                                   | 3            | -           | -13         | -                     |
|   | <b>3.864</b>                         | <b>1.551</b> | <b>-</b>    | <b>-170</b> | <b>5.245</b>          |
| <b>GESAMT</b>   | <b>5.945</b>                         | <b>1.720</b> | <b>-</b>    | <b>-229</b> | <b>7.436</b>          |

INFINEON TECHNOLOGIES AG JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2015  
ANHANG FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEnde GESCHÄFTSJAHR

| Kumulierte Abschreibungen |                |                |             |           | Buchwerte             |                       |                       |
|---------------------------|----------------|----------------|-------------|-----------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 30. September<br>2014     | Abschreibungen | Zuschreibungen | Umbuchungen | Abgänge   | 30. September<br>2015 | 30. September<br>2015 | 30. September<br>2014 |
|                           |                |                |             |           |                       |                       |                       |
| -139                      | -7             | -              | -           | 14        | -132                  | 24                    | 17                    |
| -241                      | -19            | -              | -           | -         | -260                  | 28                    | 47                    |
| <b>-380</b>               | <b>-26</b>     | <b>-</b>       | <b>-</b>    | <b>14</b> | <b>-392</b>           | <b>52</b>             | <b>64</b>             |
|                           |                |                |             |           |                       |                       |                       |
| -153                      | -3             | -              | -           | 1         | -155                  | 50                    | 46                    |
| -773                      | -55            | -              | -           | 12        | -816                  | 327                   | 270                   |
| -301                      | -17            | -              | -           | 20        | -298                  | 54                    | 46                    |
| -                         | -              | -              | -           | -         | -                     | 47                    | 48                    |
| <b>-1.227</b>             | <b>-75</b>     | <b>-</b>       | <b>-</b>    | <b>33</b> | <b>-1.269</b>         | <b>478</b>            | <b>410</b>            |
|                           |                |                |             |           |                       |                       |                       |
| -208                      | -              | 208            | -           | -         | -                     | 5.190                 | 3.598                 |
| -5                        | -              | -              | -           | 5         | -                     | 55                    | 43                    |
| -                         | -              | -              | -           | -         | -                     | -                     | 10                    |
| <b>-213</b>               | <b>-</b>       | <b>208</b>     | <b>-</b>    | <b>5</b>  | <b>-</b>              | <b>5.245</b>          | <b>3.651</b>          |
| <b>-1.820</b>             | <b>-101</b>    | <b>208</b>     | <b>-</b>    | <b>52</b> | <b>-1.661</b>         | <b>5.775</b>          | <b>4.125</b>          |

Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr 2015 keine außerplanmäßigen Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 S. 3 HGB (Vorjahr: €2 Millionen).

## 17 IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

| € in Millionen  | 2015      | 2014      |
|---|-----------|-----------|
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 24        | 17        |
| Geschäfts- oder Firmenwert  | 28        | 47        |
|   | <b>52</b> | <b>64</b> |

Die planmäßigen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände betragen €26 Millionen (Vorjahr: €24 Millionen). Es erfolgten in den Geschäftsjahren 2015 und 2014 keine außerplanmäßigen Abschreibungen.

## 18 SACHANLAGEN

| € in Millionen   | 2015       | 2014       |
|--|------------|------------|
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 50         | 46         |
| Technische Anlagen und Maschinen   | 327        | 270        |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung   | 54         | 46         |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau  | 47         | 48         |
|  | <b>478</b> | <b>410</b> |

Es erfolgten planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von €75 Millionen (Vorjahr: €68 Millionen). Es erfolgten im Geschäftsjahr 2015 keine außerplanmäßigen Abschreibungen (Vorjahr: €2 Millionen).

## 19 FINANZANLAGEN

| € in Millionen                      | 2015         | 2014         |
|-------------------------------------|--------------|--------------|
| Anteile an verbundenen Unternehmen  | 5.190        | 3.598        |
| Beteiligungen                       | 55           | 43           |
| Sondervermögen Altersteilzeit Trust | -            | 10           |
|                                     | <b>5.245</b> | <b>3.651</b> |

Die Anteile an verbundenen Unternehmen haben sich im Berichtszeitraum von €3.598 Millionen um €1.592 Millionen auf €5.190 Millionen erhöht.

Die Veränderung ergibt sich im Wesentlichen aus:

| € in Millionen  | 2015  |
|---|-------|
| Einlage in die Infineon Technologies US HoldCo Inc., Wilmington, USA <sup>1</sup>   | 1.519 |
| Zuschreibung der Infineon Technologies Holding B.V., Rotterdam, Niederlande   | 208   |
| Erwerb von Anteilen an der Infineon Technologies Power Semitech Co., Ltd. (zuvor LS Power Semitech Co., Ltd.), Cheonan, Korea | 15    |
| Kapitalrückzahlung der Infineon Technologies Holding B.V., Rotterdam, Niederlande   | -149  |

<sup>1</sup> einschließlich des gegenläufigen Effekts aus der Sicherung von Wechselkursrisiken aus der Kaufpreisverpflichtung aus der Akquisition von International Rectifier in Höhe von €140 Millionen

Es erfolgten in den Geschäftsjahren 2015 und 2014 keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen. Die Zuschreibungen beliefen sich auf €208 Millionen (Vorjahr: €784 Millionen).

Die Veränderung in den Beteiligungen ergibt sich im Wesentlichen aus dem Erwerb von Anteilen an der Schweizer Electronic AG, Schramberg, und der TTTech Computertechnik AG, Wien, Österreich, sowie dem Abgang von Anteilen an der Magellan Technology Pty. Ltd., Annandale, Australien.

Das „Sondervermögen Altersteilzeit Trust“ wurde mit Altersteilzeitverpflichtungen verrechnet, da die handelsrechtlichen Voraussetzungen zur Verrechnung im Geschäftsjahr erstmalig gegeben waren.

## 20 VORRÄTE

| € in Millionen                       | 2015       | 2014       |
|--------------------------------------|------------|------------|
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe      | 80         | 66         |
| Unfertige Erzeugnisse und Leistungen | 233        | 157        |
| Fertige Erzeugnisse und Waren        | 216        | 137        |
| Erhaltene Anzahlungen                | -12        | -16        |
|                                      | <b>517</b> | <b>344</b> |

## 21 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

| € in Millionen                              | 2015       | 2014       |
|---|------------|------------|
| Lieferungen und Leistungen                  | 259        | 244        |
|   | <b>259</b> | <b>244</b> |
| <i>davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr</i> | -          | -          |

## 22 FORDERUNGEN GEGEN VERBUNDENE UNTERNEHMEN

| € in Millionen                              | 2015         | 2014       |
|---|--------------|------------|
| Darlehen                                    | 792          | -          |
| Lieferungs- und Leistungsverkehr            | 205          | 133        |
| Konzerninterner Verrechnungsverkehr         | 155          | 190        |
|   | <b>1.152</b> | <b>323</b> |
| <i>davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr</i> | 908          | 122        |

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um Forderungen, die aus dem konzerninternen Verrechnungsverkehr im Rahmen des zentralen Finanz- und Liquiditätsmanagements sowie aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr mit in- und ausländischen Tochtergesellschaften entstanden sind. Im Geschäftsjahr wurde im Zusammenhang mit der Akquisition von International Rectifier ein Darlehen in Höhe von €792 Millionen an die Infineon Technologies US HoldCo Inc. ausgereicht.

## 23 FORDERUNGEN GEGEN UNTERNEHMEN, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT

| € in Millionen                      | 2015     | 2014     |
|-------------------------------------|----------|----------|
| Konzerninterner Verrechnungsverkehr | 1        | 2        |
|                                     | <b>1</b> | <b>2</b> |

Bei den Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich um Forderungen, die aus dem konzerninternen Verrechnungsverkehr im Rahmen des zentralen Finanz- und Liquiditätsmanagements mit in- und ausländischen Tochtergesellschaften entstanden sind.

## 24 SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

| € in Millionen                              | 2015      | 2014      |
|---|-----------|-----------|
| Lieferantenkredite                          | 26        | 25        |
| Steuererstattungsansprüche                  | 26        | 5         |
| Sonstige                                    | 17        | 19        |
|   | <b>69</b> | <b>49</b> |
| <i>davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr</i> | -         | 5         |

## 25 WERTPAPIERE

| € in Millionen         | 2015       | 2014       |
|------------------------|------------|------------|
| Anteile Geldmarktfonds | 123        | 760        |
|                        | <b>123</b> | <b>760</b> |

## 26 ZAHLUNGSMITTEL

| € in Millionen                | 2015         | 2014         |
|-------------------------------|--------------|--------------|
| Guthaben bei Kreditinstituten | 1.549        | 1.579        |
|                               | <b>1.549</b> | <b>1.579</b> |

Hiervon hat die Infineon Technologies AG auf einem Treuhandkonto €75 Millionen als Mietkaution hinterlegt.

Zur Liquidität gehören neben den Zahlungsmitteln auch die Wertpapiere des Umlaufvermögens (€123 Millionen).

## 27 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

| € in Millionen                 | 2015      | 2014      |
|--------------------------------|-----------|-----------|
| Disagio Anleihe €500 Millionen | 2         | -         |
| Disagio Anleihe €300 Millionen | 1         | -         |
| Sonstige                       | 36        | 28        |
|                                | <b>39</b> | <b>28</b> |

Am 10. März 2015 begab die Gesellschaft zwei nicht nachrangige, unbesicherte Anleihen mit einem Nominalwert von insgesamt €800 Millionen. Die Differenz zwischen Ausgabe- und Erfüllungsbetrag (Disagio) von insgesamt €3 Millionen wird im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält zudem zukünftige Aufwendungen für die Nutzung von Lizenzen und für die Instandhaltung der IT-Infrastruktur sowie eine Abgrenzung der bereits gezahlten Urlaubsvergütung für Mitarbeiter für das verbleibende Kalenderjahr 2015.

## 28 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG

| € in Millionen   | 2015     | 2014     |
|--|----------|----------|
| Zeitwert des Planvermögens   | 22       | 27       |
| Erfüllungsbetrag für Pensionen und Altersteilzeitverpflichtungen                   | -19      | -23      |
| <b>Überschuss des Vermögens über die Verpflichtungen aus Erfüllungsrückständen</b> | <b>3</b> | <b>4</b> |

Die Vermögensgegenstände zur Sicherung von Pensionen und Altersteilzeitverhältnissen werden mit den zugrunde liegenden Verpflichtungen verrechnet.

Einzelnen Verpflichtungen aus der betrieblichen Altersversorgung in Höhe von €10 Millionen (Vorjahr: €23 Millionen) stand ein zu verrechnendes Deckungsvermögen aus Rückdeckungsversicherungen mit einem beizulegenden Zeitwert in Höhe von €12 Millionen (Vorjahr: €27 Millionen) und Anschaffungskosten von €12 Millionen (Vorjahr: €27 Millionen) gegenüber.

Im Geschäftsjahr wurden Altersteilzeitverpflichtungen in Höhe von €9 Millionen mit dem beizulegenden Wert der entsprechenden Ansprüche aus „Sondervermögen Altersteilzeit Trust“ von €10 Millionen (Anschaffungskosten €10 Millionen) verrechnet. Für das „Sondervermögen Altersteilzeit Trust“ waren die handelsrechtlichen Voraussetzungen zur Verrechnung am 1. Januar 2015 zum ersten Mal gegeben.

Aus der Verrechnung dieser Verpflichtungen mit den dazugehörigen Deckungsvermögen resultiert ein aktiver Unterschiedsbetrag in Höhe von €3 Millionen.

## 29 EIGENKAPITAL

| € in Millionen  | 2015         | 2014         |
|---|--------------|--------------|
| Ausgegebenes Kapital  | 2.247        | 2.243        |
| Kapitalrücklage   | 1.179        | 1.165        |
| <i>davon aus Agiobeträgen</i>                                 | <i>117</i>   | <i>117</i>   |
| <i>davon aus anderen Zuzahlungen</i>                          | <i>951</i>   | <i>951</i>   |
| <i>davon aus Aktienoptionen analog § 272 Abs. 2 Nr. 2 HGB</i> | <i>97</i>    | <i>83</i>    |
| <i>davon aus vereinfachter Kapitalherabsetzung</i>            | <i>14</i>    | <i>14</i>    |
| Gewinnrücklagen   | 2.737        | 2.365        |
| <i>davon gesetzliche Rücklage</i>                             | <i>32</i>    | <i>32</i>    |
| <i>davon andere Gewinnrücklagen</i>                           | <i>2.705</i> | <i>2.333</i> |
| Bilanzgewinn  | 226          | 229          |
|   | <b>6.389</b> | <b>6.002</b> |

## 30 AUSGEGEBENES KAPITAL

### AUSGEGEBENES KAPITAL

| € in Millionen  | 2015         | 2014         |
|---|--------------|--------------|
| <b>Stand 1. Oktober 2014 bzw. 2013</b>  | <b>2.243</b> | <b>2.150</b> |
| Schaffung neuer Aktien durch Wandlung von Teilen der Wandelanleihe                  | -            | 92           |
| Schaffung neuer Aktien durch Ausübung von Wandlungsrechten aus Aktienoptionsplänen* | 4            | 1            |
| <b>Stand 30. September 2015 bzw. 2014</b>   | <b>2.247</b> | <b>2.243</b> |

\*Abweichung bedingt durch Rundungsdifferenz

### ANZAHL AKTIEN

| in Stück   | 2015                 | 2014                 |
|--|----------------------|----------------------|
| <b>Im Umlauf befindliche Aktien<br/>(Stand 1. Oktober 2014 bzw. 2013)</b>        | <b>1.121.739.230</b> | <b>1.075.083.034</b> |
| Schaffung neuer Aktien durch Wandlung von Teilen der Wandelanleihe               | -                    | 46.171.936           |
| Schaffung neuer Aktien durch Ausübung von Optionsrechten aus Aktienoptionsplänen | 1.532.251            | 484.260              |
| <b>Im Umlauf befindliche Aktien<br/>(Stand 30. September 2015 bzw. 2014)</b>     | <b>1.123.271.481</b> | <b>1.121.739.230</b> |
| Zurückgekauft eigene Aktien  | 6.000.000            | 6.000.000            |
| <b>Ausgegebene Aktien<br/>(Stand 30. September 2015 bzw. 2014)</b>               | <b>1.129.271.481</b> | <b>1.127.739.230</b> |

Das Grundkapital der Infineon Technologies AG hat sich im Geschäftsjahr 2015 um €3.064.502 erhöht. Es wurden 1.532.251 neue Aktien ausgegeben, alle infolge der Ausübung von Aktienoptionen durch Mitarbeiter (Vorjahr: 484.260). Zum 30. September 2015 betrug das Grundkapital damit €2.258.542.962. Es ist eingeteilt in 1.129.271.481 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil von €2 am Grundkapital. Jede Aktie gewährt eine Stimme und den gleichen Anteil am Gewinn nach Maßgabe der von der Hauptversammlung beschlossenen Dividendenausschüttung. Zum 30. September 2015 hielt die Gesellschaft von der oben genannten Gesamtzahl ausgegebener Aktien 6 Millionen eigene Aktien (Vorjahr: 6 Millionen). Am Tag der Hauptversammlung von der Gesellschaft gehaltene eigene Aktien sind weder stimm- noch gewinnberechtig.

## 31 GENEHMIGTES KAPITAL

Die bisherigen Genehmigten Kapitalia 2010/I und 2010/II wurden durch die Hauptversammlung vom 12. Februar 2015 aufgehoben. Dabei wurde das Genehmigte Kapital 2010/I zeitgleich durch ein neues Genehmigtes Kapital 2015/I über bis zu €676.000.000 ersetzt:

Der Vorstand ist gemäß § 4 Abs. 4 der Satzung ermächtigt, das Grundkapital in der Zeit bis zum Ablauf des 11. Februar 2020 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder in Teilbeträgen um insgesamt bis zu €676.000.000 durch Ausgabe neuer, auf den Namen lautender Stückaktien mit Gewinnberechtigung ab Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe gegen Bar- oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015/I). Dabei ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre in bestimmten Fällen auszuschließen. Barkapitalerhöhungen unter Bezugsrechtsausschluss nach § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG dürfen von Gesetzes wegen weder zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Ermächtigung noch zum Zeitpunkt ihrer Ausübung 10 Prozent des bestehenden Grundkapitals übersteigen. Für Sachkapitalerhöhungen oder eine Kombination von Bar- und Sachkapitalerhöhung(en) sieht die Ermächtigung darüber hinaus eine Höchstgrenze von 20 Prozent des – wiederum auf den Zeitpunkt des Wirksamwerdens oder, sofern der Betrag niedriger ist, der Ausübung der Ermächtigung berechneten – Grundkapitals vor.



### 32 PUT-OPTIONEN AUF EIGENE AKTIEN UND EIGENE AKTIEN

Die Infineon Technologies AG hatte am 9. Mai 2011 beschlossen, die von der Hauptversammlung am 17. Februar 2011 erteilte Ermächtigung zum Aktienrückkauf zu nutzen und ein entsprechendes Programm zur Kapitalrückgewähr aufgelegt. Im Geschäftsjahr 2013 wurden bis zur Beendigung des Programms zum 31. März 2013 Put-Optionen über 6 Millionen Aktien ausgeübt, die zum 30. September 2015 weiterhin im Bestand der Gesellschaft sind. Für den Erwerb dieser Aktien hat Infineon €38 Millionen an die Inhaber der Optionen gezahlt.

Im November 2013 hat die Gesellschaft ein weiteres Programm zur Kapitalrückgewähr von bis zu €300 Millionen beschlossen. Im Rahmen dieses Programms hat die Gesellschaft Put-Optionen auf eigene Aktien mit einem Gesamtvolumen von €85 Millionen begeben, welche bis zur Beendigung des Programms zum 30. September 2015 alle verfallen sind.

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht der in den Geschäftsjahren 2015 und 2014 ausgegebenen, verfallenen und ausgeübten Put-Optionen auf eigene Aktien:

| Jeweils in Millionen                                     | Ausübungswert in € | Unterliegende Aktienanzahl (in Stück) |
|--|--------------------|---------------------------------------|
| <b>Zum 1. Oktober 2013 ausstehende Put-Optionen</b>      | -                  | -                                     |
| Im Geschäftsjahr 2014 ausgegebene Put-Optionen           | 85                 | 14                                    |
| Abzüglich: im Geschäftsjahr 2014 verfallene Put-Optionen | -45                | -8                                    |
| Abzüglich: im Geschäftsjahr 2014 ausgeübte Put-Optionen  | -                  | -                                     |
| <b>Zum 30. September 2014 ausstehende Put-Optionen</b>   | <b>40</b>          | <b>6</b>                              |
| Im Geschäftsjahr 2015 ausgegebene Put-Optionen           | -                  | -                                     |
| Abzüglich: im Geschäftsjahr 2015 verfallene Put-Optionen | -40                | -6                                    |
| Abzüglich: im Geschäftsjahr 2015 ausgeübte Put-Optionen  | -                  | -                                     |
| <b>Zum 30. September 2015 ausstehende Put-Optionen</b>   | <b>-</b>           | <b>-</b>                              |

### 33 AKTIENBASIERTE VERGÜTUNG

Die Gesellschaft nutzt für die aktienbasierte Vergütung den Aktienoptionsplan 2006 sowie den Aktienoptionsplan 2010 und ab dem Geschäftsjahr 2014 den Performance Share-Plan.

#### PERFORMANCE SHARE-PLAN

Als Nachfolger für den Aktienoptionsplan 2010 wurde für den Vorstand und ausgewählte Führungskräfte ein neuer Long Term Incentive („LTI“)-Plan entwickelt. Dabei handelt es sich um einen sogenannten Performance Share-Plan.

Unter diesem Plan werden jeweils am 1. Oktober für das an diesem Tag beginnende Geschäftsjahr (virtuelle) Performance Shares entsprechend einem festgelegten LTI-Zuteilungsbetrag in Euro zunächst vorläufig zugeteilt. Mit der Zuteilung einer (virtuellen) Performance Share erwirbt der Planteilnehmer das Recht auf Übertragung einer (realen) Infineon-Aktie, wenn ein von Position und LTI-Zuteilungsbetrag abhängiges Eigeninvestment in Infineon-Aktien über eine vierjährige Haltefrist gehalten wird.

Die Performance Shares teilen sich in jeweils 50 Prozent erfolgsabhängige und 50 Prozent erfolgsunabhängige Anteile auf. Die erfolgsabhängigen Performance Shares werden nur dann endgültig zugeteilt, wenn sich die Infineon-Aktie vom Tag der vorläufigen Zuteilung der Performance Shares bis zum Ende der Haltefrist besser als der Philadelphia Semiconductor Index (SOX) entwickelt. Sind am Ende der Haltefrist die Bedingungen für eine endgültige Zuteilung der Performance Shares – entweder sämtlicher oder nur der nicht erfolgsabhängigen – erfüllt, ist der Anspruch auf Übertragung der entsprechenden Anzahl (realer) Infineon-Aktien erworben. Dabei darf der Wert der dem Vorstandsmitglied je LTI-Tranche endgültig zugeteilten Performance Shares 250 Prozent des jeweiligen LTI-Zuteilungsbetrags nicht übersteigen; oberhalb dieser Grenze erlöschen die Performance Shares (Cap).

Der beizulegende Zeitwert der Performance Shares zum Zeitpunkt der Zuteilung wurde durch einen externen Gutachter nach einem anerkannten finanzmathematischen Verfahren (Monte-Carlo-Simulationsmodell) ermittelt. Bei Variation der zugrunde gelegten Annahmen ergeben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den beizulegenden Zeitwert.

Die erfolgten Zuteilungen stellen sich im Überblick wie folgt dar:

| Tranche                         | Ende der Wartezeit | Neun-Monats-Durchschnittskurs in € vor Zuteilung | Anzahl Performance Shares zum 30. September 2015 | Beizulegender Zeitwert in € je Performance Share |
|---------------------------------|--------------------|--|--|--|
| Geschäftsjahr 2015: Mitarbeiter | 30. September 2018 | 8,49   | 1.040.198  | 5,44   |
| Geschäftsjahr 2015: Vorstände   | 30. September 2018 | 8,49   | 100.702  | 5,31   |
| Geschäftsjahr 2014: Mitarbeiter | 30. September 2017 | 6,62   | 1.235.370  | 5,72   |
| Geschäftsjahr 2014: Vorstände   | 30. September 2017 | 6,62   | 114.046  | 5,20   |

Zum 1. Oktober 2015 wurden dem Vorstand 80.964 (virtuelle) Performance Shares und den Mitarbeitern 1.301.206 (virtuelle) Performance Shares zugeteilt.

#### **AKTIONSOPTIONSPLAN 2006 UND AKTIONSOPTIONSPLAN 2010**

In Bezug auf die im Konzernabschluss zum 30. September 2013 beschriebenen Aktienoptionspläne gab es keine wesentlichen Änderungen.

Der beizulegende Zeitwert der Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2006 und 2010 wurde durch einen externen Gutachter nach einem anerkannten finanzmathematischen Verfahren (Monte-Carlo-Simulationsmodell) ermittelt.

Die Entwicklung der Aktienoptionspläne von 2006 und 2010 während der Geschäftsjahre 2014 und 2015 stellt sich wie folgt dar:

|  | Anzahl der Optionen (in Millionen Stück) | Gewichteter durchschnittlicher Ausübungspreis (in €) |
|--|--|--|
| Ausstehende Optionen zum 30. September 2013        | 11,8                                     | 7,11   |
| Gewährte Optionen                                  | -  | -  |
| Ausgeübte Optionen                                 | -0,5                                     | 2,72   |
| Verfallene und ausgelaufene Optionen               | -0,1                                     | 7,94   |
| <b>Ausstehende Optionen zum 30. September 2014</b> | <b>11,2</b>                              | <b>7,29</b>  |
| Ausübbar zum 30. September 2014                    | 0,4                                      | 2,72   |
| Ausstehende Optionen zum 30. September 2014        | 11,2                                     | 7,29   |
| Gewährte Optionen                                  | -  | -  |
| Ausgeübte Optionen                                 | -1,5                                     | 7,11   |
| Verfallene und ausgelaufene Optionen               | -0,2                                     | 6,32   |
| <b>Ausstehende Optionen zum 30. September 2015</b> | <b>9,5</b>                               | <b>7,33</b>  |
| Ausübbar zum 30. September 2015                    | 1,9                                      | 8,62   |

## 34 KAPITALRÜCKLAGE

| € in Millionen  | 2015         | 2014         |
|---|--------------|--------------|
| <b>Stand 1. Oktober 2014 bzw. 2013</b>                          | <b>1.165</b> | <b>1.150</b> |
| Einstellung in die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB | 8            | -            |
| Aufwand aus Aktienoptionen analog § 272 Abs. 2 Nr. 2 HGB        | 6            | 6            |
| Einstellung in die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB | -            | 9            |
| <b>Stand 30. September 2015 bzw. 2014</b>                       | <b>1.179</b> | <b>1.165</b> |

## 35 BEDINGTES KAPITAL

Zum 30. September 2015 sieht die Satzung der Gesellschaft drei bedingte Kapitalia über insgesamt bis zu €309.357.082 vor (das bisherige Bedingte Kapital 2009/I wurde durch die Hauptversammlung vom 12. Februar 2015 aufgehoben):

- Bedingtes Kapital III (eingetragen im Handelsregister als „Bedingtes Kapital 2001/I“) gemäß § 4 Abs. 5 der Satzung in Höhe von bis zu €25.357.082, das durch Ausgabe von bis zu 12.678.541 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien im Rahmen der Aktienoptionspläne „Infineon Technologies AG 2001 International Long Term Incentive Plan“ und „Infineon Technologies AG Aktienoptionsplan 2006“ („Aktienoptionsplan 2006“) der Gesellschaft verwendet werden kann. Im Geschäftsjahr 2015 wurden aus dem Bedingten Kapital III aufgrund der Ausübung von Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2006 insgesamt 389.298 neue nennwertlose Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von €2 je Aktie ausgegeben. Hierdurch hat sich das Bedingte Kapital III um €778.596 auf nunmehr €24.578.486 ermäßigt. Die entsprechende Änderung der Satzung ist nach Geschäftsjahresende zum Handelsregister angemeldet und wie beantragt eingetragen worden. Da seit dem 3. Juni 2015 unter dem Aktienoptionsplan 2006 keine Bezugsrechte mehr ausgeübt werden können, wird das Bedingte Kapital III nicht mehr benötigt und daher werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung die Aufhebung des Bedingten Kapitals III vorschlagen.
- Bedingtes Kapital 2010/I gemäß § 4 Abs. 10 der Satzung in Höhe von bis zu €24.000.000, das durch Ausgabe von bis zu 12.000.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien im Rahmen des „Infineon Technologies AG Aktienoptionsplans 2010“ („Aktienoptionsplan 2010“) der Gesellschaft verwendet werden kann. Im Geschäftsjahr 2015 wurden aus dem Bedingten Kapital 2010/I aufgrund der Ausübung von Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2010 insgesamt 1.142.953 neue nennwertlose Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von €2 je Aktie ausgegeben. Hierdurch hat sich das Bedingte Kapital 2010/I um €2.285.906 auf nunmehr €21.714.094 ermäßigt. Die entsprechende Änderung der Satzung ist nach Geschäftsjahresende zum Handelsregister angemeldet und wie beantragt eingetragen worden.
- Bedingtes Kapital 2014 gemäß § 4 Abs. 11 der Satzung in Höhe von bis zu €260.000.000, das durch Ausgabe von bis zu 130.000.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien zur Gewährung von Rechten an die Inhaber von Options- oder Wandelanleihen, die bis zum 12. Februar 2019 begeben werden können, verwendet werden kann.

### 36 GEWINNRÜCKLAGEN

| € in Millionen   | 2015         | 2014         |
|--|--------------|--------------|
| <b>Stand 1. Oktober 2014 bzw. 2013</b>   | <b>2.365</b> | <b>1.352</b> |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen aus Wertaufholung bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens gemäß § 58 Abs. 2a AktG | 208          | 784          |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen aus dem Jahresüberschuss durch Vorstand und Aufsichtsrat gemäß § 58 Abs. 2 AktG         | 137          | 228          |
| Einstellung aus dem Bilanzgewinn des Vorjahres   | 27           | 1            |
| <b>Stand 30. September 2015 bzw. 2014</b>  | <b>2.737</b> | <b>2.365</b> |
| davon eigene Anteile*  | -22          | -22          |

\*Abweichung bedingt durch Rundungsdifferenz

### 37 BILANZGEWINN

| € in Millionen  | 2015       | 2014       |
|---|------------|------------|
| <b>Stand 1. Oktober 2014 bzw. 2013</b>  | <b>229</b> | <b>130</b> |
| Jahresüberschuss  | 571        | 1.241      |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen aus Wertaufholung bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens nach § 58 Abs. 2a AktG | -208       | -784       |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen durch Vorstand und Aufsichtsrat nach § 58 Abs. 2 AktG                                  | -137       | -228       |
| Ausschüttung Dividende  | -202       | -129       |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen durch die Hauptversammlung   | -27        | -1         |
| <b>Stand 30. September 2015 bzw. 2014</b>   | <b>226</b> | <b>229</b> |

### 38 SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL

| € in Millionen          | 2015     | 2014     |
|-------------------------|----------|----------|
| § 4 Fördergebietsgesetz | 1        | 1        |
|                         | <b>1</b> | <b>1</b> |

In Anwendung der Übergangsvorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes wird der in der Bilanz zum 30. September 2010 enthaltene Sonderposten mit Rücklagenanteil fortgeführt.

Der Sonderposten beinhaltet erfolgsneutral eingestellte Positionen gemäß § 4 Fördergebietsgesetz. Diese lösen sich ratiertlich entsprechend der Nutzungsdauer der betroffenen Vermögensgegenstände ertragswirksam auf.

Die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens über €0,01 Millionen sind in dem Posten Sonstige betriebliche Erträge der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten.

## 39 RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN UND ÄHNLICHE VERPFLICHTUNGEN

| € in Millionen   | 2015       | 2014      |
|--|------------|-----------|
| Erfüllungsbetrag für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                  | 585        | 480       |
| Zeitwert des Planvermögens   | -443       | -418      |
| <b>Nettowert für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Rückstellungen)</b> | <b>142</b> | <b>62</b> |

Die Infineon Technologies AG gewährt ihren Mitarbeitern verschiedene Formen der betrieblichen Altersversorgung. Zur Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung hat die Infineon Technologies AG ihre Verpflichtungen durch Vermögen in externen, zweckgebundenen Treuhandvermögen abgedeckt. Teilweise werden die Pensionsverpflichtungen durch verpfändete Rückdeckungsversicherungen abgedeckt. Diese dienen ausschließlich der Erfüllung der Verpflichtungen aus der betrieblichen Altersversorgung und sind dem Zugriff übriger Gläubiger entzogen.

Der Erfüllungsbetrag in Höhe von €585 Millionen (Vorjahr: €480 Millionen) wurde auf Basis des Anwartschaftsbarwertverfahrens ermittelt. Die Bewertung beruhte auf einem versicherungsmathematischen Gutachten, welches neben den Heubeck-Richttafeln (2005 G) den Marktzinssatz von 4,06 Prozent p.a. (Vorjahr: 4,73 Prozent), eine Gehaltsdynamik von 2,0 Prozent p.a. (Vorjahr: 2,0 Prozent) und eine Rentendynamik von 2,0 Prozent p.a. (Vorjahr: 2,0 Prozent) ansetzte. Bei dem Zinssatz handelt es sich um den für den Bilanzstichtag prognostizierten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt. Im Vorjahr wurde der von der Deutschen Bundesbank veröffentlichte Marktzinssatz zum 31. Juli 2014 angewendet.

Im Geschäftsjahr wurden Verpflichtungen aus der betrieblichen Altersversorgung mit dem beizulegenden Wert der entsprechenden Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen sowie „Sondervermögen Pension Trust“ von €404 Millionen (Vorjahr: €382 Millionen) und Anschaffungskosten von €318 Millionen (Vorjahr: €304 Millionen) verrechnet. Es wurden Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensionsrückstellungen mit den entsprechenden Zinserträgen in Höhe von €8 Millionen (Vorjahr: €2 Millionen) verrechnet.

Die Infineon Technologies AG gewährt ihren Mitarbeitern außerdem die Teilnahme an einem freiwilligen Entgeltumwandlungsplan. Die umgewandelten Gehaltsbestandteile werden in Fondsanteile angelegt. Diese Anteile dienen der Deckung der hieraus entstehenden Altersversorgungsverpflichtungen in Höhe von € 40 Millionen (Vorjahr: €38 Millionen) und sind dem Zugriff anderer Gläubiger durch die Auslagerung in ein zweckgebundenes Treuhandvermögen entzogen. Dieses Vermögen mit einem beizulegenden Zeitwert zum 30. September 2015 von €39 Millionen (Vorjahr: €36 Millionen) und Anschaffungskosten von €33 Millionen (Vorjahr: €30 Millionen) wird daher mit den Altersvorsorgeverpflichtungen verrechnet. Zusätzlich erfolgte aus den Entgeltumwandlungen im Zinsergebnis eine Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen in Höhe von €2 Millionen (Vorjahr: €1 Million).

## 40 STEUERRÜCKSTELLUNGEN

| € in Millionen                       | 2015      | 2014     |
|--------------------------------------|-----------|----------|
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 17        | 9        |
|                                      | <b>17</b> | <b>9</b> |

## 41 SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

| € in Millionen   | 2015       | 2014       |
|--|------------|------------|
| Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern   | 139        | 107        |
| Gewährleistungen   | 48         | 62         |
| Rückstellungen im Zusammenhang mit der Qimonda AG sowie der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG | 40         | 304        |
| Sonstige   | 118        | 71         |
|  | <b>345</b> | <b>544</b> |

Für die Sachverhalte im Zusammenhang mit der Qimonda AG sowie der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG verweisen wir auf die Ausführungen zu rechtlichen Verfahren.

Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern beinhalten unter anderem Kosten für variable Vergütungen, Urlaubsgeld, Altersteilzeit, Jubiläumszahlungen, andere Personalkosten sowie Sozialabgaben.

Rückstellungen für Gewährleistungen spiegeln im Wesentlichen die geschätzten zukünftigen Kosten zur Erfüllung vertraglicher Anforderungen bezüglich verkaufter Produkte wider.

Die Position „Sonstige“ beinhaltet Rückstellungen für ausstehende Aufwendungen, unrealisierte Bewertungsverluste aus Währungssicherungskontrakten und Rohstoffswaps, Verzugsstrafen oder Vertragsverzug, Rückbauverpflichtungen, Rechtsstreitigkeiten sowie diverse andere Verpflichtungen.

## 42 VERBINDLICHKEITEN

| € in Millionen   | Gesamtbetrag<br>2015 | Davon mit einer Restlaufzeit |   |                                | Gesamtbetrag<br>2014 |
|--|----------------------|------------------------------|---|--------------------------------|----------------------|
|  |                      | bis zu<br>einem<br>Jahr      | zwischen<br>einem<br>und fünf<br>Jahren | von mehr<br>als fünf<br>Jahren |                      |
| Anleihen   | 804                  | 4                            | 300                                     | 500                            | -                    |
| (im Vorjahr)   |                      | -                            | -                                       | -                              | -                    |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten   | 795                  | 3                            | -                                       | 792                            | -                    |
| (im Vorjahr)   |                      | -                            | -                                       | -                              | -                    |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   | 253                  | 253                          | -                                       | -                              | 206                  |
| (im Vorjahr)   |                      | 205                          | 1                                       | -                              |                      |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen                                      | 678                  | 678                          | -                                       | -                              | 494                  |
| (im Vorjahr)   |                      | 494                          | -                                       | -                              |                      |
| Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,<br>mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 7                    | 7                            | -                                       | -                              | 8                    |
| (im Vorjahr)   |                      | 8                            | -                                       | -                              |                      |
| Sonstige Verbindlichkeiten   | 41                   | 41                           | -                                       | -                              | 111                  |
| (im Vorjahr)   |                      | 109                          | 2                                       | -                              |                      |
| davon aus Steuern  | 11                   | 11                           | -                                       | -                              | 10                   |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit  | -                    | -                            | -                                       | -                              | -                    |
|  | <b>2.578</b>         | <b>986</b>                   | <b>300</b>                              | <b>1.292</b>                   | <b>819</b>           |
| (im Vorjahr)   |                      | <b>816</b>                   | <b>3</b>                                | <b>-</b>                       |                      |

## 43 ANLEIHEN

| € in Millionen                                   | 2015       | 2014     |
|--|------------|----------|
| Anleihe €500 Millionen, Kupon 1,50%, fällig 2022 | 500        | -        |
| Anleihe €300 Millionen, Kupon 1,00%, fällig 2018 | 300        | -        |
| Verbindlichkeiten aus Zinsen                     | 4          | -        |
|  | <b>804</b> | <b>-</b> |

Am 10. März 2015 begab die Gesellschaft zwei nicht nachrangige, unbesicherte Anleihen mit einem Nominalwert von insgesamt €800 Millionen im Rahmen eines Angebots an institutionelle und private Investoren in Europa:

- eine Anleihe mit einem Nominalwert von €300 Millionen ist im Jahr 2018 fällig und verzinst sich mit 1,0 Prozent p.a. und
- eine Anleihe mit einem Nominalwert von €500 Millionen ist im Jahr 2022 fällig und verzinst sich mit 1,5 Prozent p.a.

Die Anleihen sind an der Luxemburger Wertpapierbörse gelistet.

## 44 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

| € in Millionen               | 2015       | 2014     |
|------------------------------|------------|----------|
| Darlehen                     | 792        | -        |
| Verbindlichkeiten aus Zinsen | 3          | -        |
|                              | <b>795</b> | <b>-</b> |

Zum 30. September 2015 war das Darlehen in Höhe von €792 Millionen (US\$934 Millionen) ausstehend.

## 45 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN

| € in Millionen                      | 2015       | 2014       |
|-------------------------------------|------------|------------|
| Lieferungs- und Leistungsverkehr    | 156        | 89         |
| Konzerninterner Verrechnungsverkehr | 522        | 405        |
|                                     | <b>678</b> | <b>494</b> |

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus Verbindlichkeiten, die aus dem konzerninternen Verrechnungsverkehr im Rahmen des zentralen Finanz- und Liquiditätsmanagements sowie aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr mit in- und ausländischen Tochtergesellschaften entstanden sind.

## 46 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER UNTERNEHMEN, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT

| € in Millionen                   | 2015     | 2014     |
|----------------------------------|----------|----------|
| Lieferungs- und Leistungsverkehr | 7        | 8        |
|                                  | <b>7</b> | <b>8</b> |

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich um Verbindlichkeiten, die aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr entstanden sind.

## 47 SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

| € in Millionen   | 2015      | 2014       |
|--|-----------|------------|
| Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Qimonda AG, München, sowie der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG, Dresden   | 14        | 3          |
| Verpflichtungen aus Lohn- und Gehaltsabrechnungen  | 11        | 11         |
| Noch abzuführende Lohn- und Kirchensteuer  | 11        | 10         |
| Kreditorische Debitoren  | 1         | -          |
| Verpflichtungen zur Zahlung eines Bußgeldes aus dem EU- Kartellverfahren gegen Halbleiterhersteller von Chipkarten | -         | 83         |
| Erhaltene Optionsprämien   | -         | 1          |
| Sonstige   | 4         | 3          |
|  | <b>41</b> | <b>111</b> |
| <i>davon aus Steuern</i>   | 11        | 10         |
| <i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>   | -         | -          |

## 48 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

| € in Millionen             | 2015      | 2014      |
|----------------------------|-----------|-----------|
| Rechnungsabgrenzungsposten | 15        | 21        |
|                            | <b>15</b> | <b>21</b> |

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält im Wesentlichen Ausgleichszahlungen und Einzahlungen aus Lizenz- und Entwicklungsverträgen, die vereinbarte Leistungen der Infineon Technologies AG in zukünftigen Geschäftsjahren betreffen.



## SONSTIGE ANGABEN

### PERSONALAUFWAND

| € in Millionen                                     | 2015       | 2014       |
|--|------------|------------|
| Löhne und Gehälter                                 | 668        | 584        |
| Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung | 85         | 77         |
| Aufwendungen für Altersversorgung                  | 31         | 2          |
|  | <b>784</b> | <b>663</b> |

Die Löhne und Gehälter beinhalten unter anderem Fertigungslöhne, Gehälter, Abfindungen, Urlaubs- und Sondervergütungen sowie die Veränderung von Personalrückstellungen.

Die sozialen Abgaben enthalten insbesondere den Arbeitgeberanteil der Renten-, Arbeitslosen-, Pflege- und Krankenversicherungsbeiträge.

In den Aufwendungen für Altersversorgung sind die nach den gesetzlichen Vorschriften in den Funktionskosten auszuweisenden Bestandteile enthalten.

### BESCHÄFTIGTE

Die durchschnittliche Anzahl und die Struktur der Mitarbeiter der Infineon Technologies AG zeigen die folgenden Übersichten:

|                         | Anzahl 2015  | Anzahl 2014  |
|-------------------------|--------------|--------------|
| Neubiberg               | 3.506        | 3.267        |
| Regensburg              | 2.282        | 2.140        |
| Warstein                | 1.286        | 1.157        |
| Sonstige                | 156          | 156          |
| <b>Gesamt</b>           | <b>7.230</b> | <b>6.720</b> |
| Angestellte             | 5.670        | 5.335        |
| Gewerbliche Mitarbeiter | 1.560        | 1.385        |
| <b>Gesamt</b>           | <b>7.230</b> | <b>6.720</b> |

### MATERIALAUFWAND

| € in Millionen  | 2015         | 2014         |
|---|--------------|--------------|
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 2.553        | 2.313        |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen                                    | 908          | 758          |
|   | <b>3.461</b> | <b>3.071</b> |

## DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE UND BEWERTUNGSEINHEITEN

Die Infineon Technologies AG schließt Geschäfte über derivative Finanzinstrumente wie Devisentermingeschäfte, Rohstoff- sowie Zinswährungsswaps ab. Ziel dieser Transaktionen ist die Verringerung der Auswirkungen von Zins-, Währungs- und Rohstoffpreisschwankungen auf künftige Netto-Zahlungsströme. Derivative Finanzinstrumente werden bei der Gesellschaft zu Sicherungszwecken und nicht zu Handels- oder spekulativen Zwecken eingesetzt. In Einzelfällen erfolgt die Bildung von Bewertungseinheiten.

Die entsprechenden Nominalwerte und beizulegenden Zeitwerte der von der Infineon Technologies AG zum 30. September 2015 und 2014 gehaltenen Derivate sind im Folgenden dargestellt:

| € in Millionen                         | Nominal-<br>volumen<br>Gesamt-<br>betrag | Davon mit einer Restlaufzeit |  |                                | 2014         | Marktwert<br>Gesamt-<br>betrag | 2015      | Davon mit einer Restlaufzeit |  |                                | 2014 |
|--|--|------------------------------|--|--------------------------------|--------------|--------------------------------|-----------|------------------------------|--|--------------------------------|------|
|  |  | bis zu<br>einem<br>Jahr      | zwischen<br>einem<br>und<br>fünf<br>Jahren | von mehr<br>als fünf<br>Jahren |              |                                |           | bis zu<br>einem<br>Jahr      | zwischen<br>einem<br>und<br>fünf<br>Jahren | von mehr<br>als fünf<br>Jahren |      |
|  |  |                              |  |                                |              |                                |           |                              |  |                                |      |
| <b>Aktienrückkauf</b>                  |  |                              |  |                                |              |                                |           |                              |  |                                |      |
| Put Optionen auf<br>eigene Aktien      | -  | -                            | -  | -                              | 40           | -                              | -         | -                            | -  | 1                              |      |
|  | -  | -                            | -  | -                              | 40           | -                              | -         | -                            | -  | 1                              |      |
| <b>Wareterminkontrakte</b>             | -  |                              |  |                                |              |                                |           |                              |  |                                |      |
| Rohstoffswaps                          | 41                                       | 41                           | -  | -                              | 43           | -2                             | -2        | -                            | -  | -2                             |      |
|  | 41                                       | 41                           | -  | -                              | 43           | -2                             | -2        | -                            | -  | -2                             |      |
| <b>Devisenbezogene<br/>Instrumente</b> |  |                              |  |                                |              |                                |           |                              |  |                                |      |
| Zinswährungsswaps                      | 792                                      | -                            | -  | 792                            | -            | 7                              | -         | -                            | 7  |                                |      |
| Deal Contingent Forward                | -  | -                            | -  | -                              | 1.146        | -                              | -         | -                            | -  | 39                             |      |
| Verkauf EURO,<br>Kauf Fremdwährung     | 260                                      | 260                          | -  | -                              | 131          | -1                             | -1        | -                            | -  | 2                              |      |
| Kauf EURO,<br>Verkauf Fremdwährung     | 137                                      | 137                          | -  | -                              | 100          | -                              | -         | -                            | -  | -2                             |      |
| Kauf US\$, Verkauf JPY                 | 5  | 5                            | -  | -                              | 2            | -                              | -         | -                            | -  | -                              |      |
|  | <b>1.194</b>                             | <b>402</b>                   | <b>-</b>                                   | <b>792</b>                     | <b>1.379</b> | <b>6</b>                       | <b>-1</b> | <b>-</b>                     | <b>7</b>                                   | <b>39</b>                      |      |

Die Nominalvolumen stellen die unsaldierte Summe aller Kauf- und Verkaufskontrakte der derivativen Finanzgeschäfte dar. Die Marktwerte von Devisentermingeschäften werden auf der Basis von aktuellen Referenzkursen der Europäischen Zentralbank unter Berücksichtigung von Terminauf- bzw. Terminabschlägen bestimmt. Die Marktwerte (Gewinne und Verluste) der Währungssicherungskontrakte werden in saldierter Form dargestellt. Die Marktwerte der Rohstoffswaps ergeben sich aus der Bewertung zu Marktpreisen, die den beizulegenden Zeitwerten entsprechen. Devisenoptionen werden nach der Barwertmethode bewertet.

Die Wareterminkontrakte bestehen derzeit aus Rohstoffswaps (Goldswaps) zur Sicherung der Einkaufspreise von mit hoher Wahrscheinlichkeit erwarteten Goldkäufen. Die Marktwerte der Waretermingeschäfte werden auf Basis von aktuellen Kassapreis-Notierungen an den Wareterminbörsen unter Berücksichtigung der Terminauf- bzw. abschläge bestimmt.

Für die teilweise Sicherung von Wechselkursrisiken aus der Kaufpreisverpflichtung der Akquisition von International Rectifier hat die Gesellschaft im Vorjahr ein transaktionsabhängiges EUR/US\$-Fremdwährungstermingeschäft (sogenannter „Deal Contingent Forward“) mit einem Nominalbetrag von US\$1,5 Milliarden abgeschlossen und im Geschäftsjahr 2015 zusätzlich Devisenbestände in Höhe von US\$196 Millionen angesammelt.

Infineon macht gemäß § 254 HGB Gebrauch von dem Wahlrecht zur Bildung von Bewertungseinheiten. Sofern derivative Finanzinstrumente mit den zugehörigen Grundgeschäften in Bewertungseinheiten einbezogen werden, erfolgt sowohl zu Beginn der Sicherungsbeziehung als auch zu jedem darauffolgenden Bilanzstichtag, an dem diese Sicherungsbeziehung besteht, eine Messung ihrer Wirksamkeit. Im Zusammenhang mit der Absicherung des Zins- und Wechselkursrisikos von Vermögensgegenständen und Schulden werden die Bedingungen und Parameter von Grund und Sicherungsgeschäft miteinander verglichen. Bei der Absicherung zukünftiger Transaktionen kommt die Critical Term Match Methode zum Einsatz. Die Wirksamkeit der Sicherungsbeziehung wird durch das Infineon Risikomanagement überwacht. Aufgrund der Volumen- und Laufzeitkongruenz von Grund- und Sicherungsgeschäft gleichen sich die zukünftigen Wertschwankungen und Zahlungsstromänderungen bis zum Bilanzstichtag aus und werden sich auch künftig ausgleichen.

Zur Absicherung des Zins- und Währungsrisikos im Zusammenhang mit einem Fremdwährungsdarlehen wurden Zinswährungsswaps in gleicher Höhe abgeschlossen. Es handelt sich um eine Mikro-Bewertungseinheit. Sofern ein negativer Marktwert aus der Bewertung des schwebenden Sicherungskontrakts einem Bewertungsgewinn aus dem Grundgeschäft entgegensteht, wird dieser bilanziell nicht berücksichtigt. Soweit sich daraus ein negativer Überhang ergibt, wird eine Drohverlustrückstellung passiviert. Der Sicherungszeitraum beträgt acht Jahre.

Die Nominalwerte der ausstehenden Finanzderivate in Fremdwährung werden zum Jahresstichtagskurs in Euro umgerechnet.

Die nachstehenden Buchwerte sind den Posten der Bilanz entnommen.

| € in Millionen                       | 2015      | 2014      |
|--------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Sonstige Vermögensgegenstände</b> |           |           |
| Zinswährungsswaps                    | 2         | -         |
| <b>Sonstige Rückstellungen</b>       |           |           |
| Rohstoffswaps                        | -2        | -2        |
| Währungssicherungskontrakte          | -1        | -3        |
| <b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>    |           |           |
| Put-Optionen auf eigene Aktien       | -         | -1        |
|                                      | <b>-1</b> | <b>-6</b> |

## HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

| € in Millionen   | 2015       | 2014       |
|--|------------|------------|
| Kreditbürgschaften zugunsten verbundener Unternehmen und Beteiligungen | 177        | 190        |
| Kreditbürgschaften im Zusammenhang mit Fördermaßnahmen                 | 31         | 32         |
| Mietgarantien  | 17         | 48         |
| Sonstige   | 8          | 14         |
|  | <b>233</b> | <b>284</b> |
| <i>Davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>                         | 223        | 271        |

Zum Bilanzstichtag wurden die bestehenden Haftungsverhältnisse der Infineon Technologies AG unter Berücksichtigung vorhandener Erkenntnisse über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Geschäftspartner hinsichtlich der Risikosituation überprüft. Die Gesellschaft schätzt bei allen aufgeführten Verpflichtungen das Risiko einer möglichen Inanspruchnahme als nicht wahrscheinlich ein.

## SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

| € in Millionen   | Gesamtbetrag | Davon mit einer Restlaufzeit |                                |                          | Gesamtbetrag |
|--|--------------|------------------------------|--------------------------------|--------------------------|--------------|
|  | 2015         | bis zu einem Jahr            | zwischen einem und fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | 2014         |
| Verpflichtungen aus geschlossenen Miet- und Leasingverträgen gegenüber fremden Dritten   | 385          | 61                           | 149                            | 175                      | 482          |
| Verpflichtungen aus Einkaufsverträgen und Investitionsvorhaben gegenüber fremden Dritten | 278          | 255                          | 23                             | -                        | 262          |
|  | <b>663</b>   | <b>316</b>                   | <b>172</b>                     | <b>175</b>               | <b>744</b>   |

Am Bilanzstichtag bestehen nicht bilanzierte Zahlungsverpflichtungen aus Leasingverträgen für Immobilienobjekte sowie aus langfristigen Mietverträgen für Anlagegegenstände gegenüber fremden Dritten. Nach den vertraglichen Bedingungen sind der Infineon Technologies AG die Leasingobjekte nicht als wirtschaftliches Eigentum zuzurechnen.

Am Bilanzstichtag bestehen ferner zusätzlich nicht bilanzierte Verpflichtungen aus Einkaufsverträgen und begonnenen oder geplanten Investitionsvorhaben in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen gegenüber fremden Dritten.

Die Infineon Technologies AG führt als Muttergesellschaft des Infineon-Konzerns entsprechende Leitungs- und Zentralfunktionen aus. Die Gesellschaft steuert die logistischen und produktionsbezogenen Prozesse innerhalb des Konzernverbundes. Neben eigenen Fertigungen in Regensburg und Warstein nutzt die Gesellschaft Fertigungskapazitäten bei Auftragsfertigern innerhalb des Konzernverbundes. Entsprechend der vertraglichen Vereinbarungen hat die Gesellschaft potenzielle Kostenrisiken aufgrund nicht ausgelasteter Kapazitäten bei den beauftragten Konzernunternehmen zu tragen.

Die möglichen finanziellen Verpflichtungen liegen nach Einschätzung der Gesellschaft im geschäftsüblichen Rahmen.

## RECHTSSTREITIGKEITEN UND STAATLICHE UNTERSUCHUNGSVERFAHREN

### WETTBEWERBSRECHTLICHE VERFAHREN SMARTCARDS

Im Oktober 2008 hat die EU-Kommission gegen die Gesellschaft und weitere Hersteller von Chips für Smartcards ein kartellrechtliches Untersuchungsverfahren eingeleitet. Die EU-Kommission hat am 3. September 2014 eine Geldbuße in Höhe von €83 Millionen gegen Infineon verhängt, die im Oktober 2014 bezahlt wurde. Infineon weist sämtliche Vorwürfe als unbegründet zurück. Zudem sieht Infineon seine Verfahrensrechte durch die EU-Kommission verletzt und hat Mitte November 2014 Klage gegen die Bußgeldentscheidung beim Europäischen Gericht in Luxemburg eingelegt.

Im Zusammenhang mit dem Verfahren der EU-Kommission wurden in Kanada zwei Sammelklagen auf Schadensersatz in unbeziffelter Höhe eingereicht: die erste Klage in der Provinz British Columbia im Juli 2013 und eine weitere Klage in der Provinz Quebec im September 2014. Die Klagen folgten jeweils Presseberichten über die Untersuchung beziehungsweise Entscheidung der EU-Kommission. Es wurden von den Gerichten noch keine Verfahrenstermine angesetzt.

Im Dezember 2014 hat ein indirekter Kunde in London (Großbritannien) Klage gegen Infineon und Renesas eingereicht, die der Gesellschaft am 20. April 2015 zugestellt wurde. Mit der Klage macht der Kläger Schadensersatz in noch zu bestimmender Höhe im Zusammenhang mit den von der EU-Kommission erhobenen Vorwürfen geltend.

Jegliche weitere Stellungnahme der Gesellschaft zu diesen Verfahren könnte daher die Position der Gesellschaft in diesen Verfahren ernsthaft beeinträchtigen.

### VORGÄNGE IM ZUSAMMENHANG MIT QIMONDA

Mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Mai 2006 wurden alle wesentlichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Geschäftsaktivitäten, die dem Speichergeschäft („Memory Products“) zuzuordnen waren, aus Infineon ausgegliedert und im Wege der Sacheinlage in Qimonda eingebracht. Am 23. Januar 2009 hat Qimonda beim Amtsgericht München Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt. Am 1. April 2009 wurde das Insolvenzverfahren eröffnet. Aus der Insolvenz von Qimonda haben sich verschiedene Streitigkeiten zwischen dem Insolvenzverwalter und Infineon entwickelt.

#### Teilvergleich vom 11. September 2014

Am 11. September 2014 haben die Gesellschaft und der Insolvenzverwalter einen Teilvergleich geschlossen, der am 9. Oktober 2014 vollzogen wurde. Am Vollzugstag hat die Gesellschaft für diesen Teilvergleich €260 Millionen an den Insolvenzverwalter bezahlt.

Der Teilvergleich beinhaltet zum einen den Erwerb des Qimonda-Patentgeschäfts durch Infineon, welches das gesamte Patentportfolio beinhaltet. Der Insolvenzverwalter hat Infineon das Patentgeschäft einschließlich des Eigentums an den Patenten zum Vollzugstag übertragen. Durch den Vergleich wurde am Vollzugstag außerdem das Verfahren über den Fortbestand der Nutzungsrechte von Infineon und den Lizenznehmern von Infineon an den Qimonda-Patenten einvernehmlich beendet.

Mit dem Teilvergleich wurde außerdem das Verfahren zur insolvenzrechtlichen Anfechtung von konzerninternen Zahlungen einvernehmlich beendet.

Darüber hinaus wurden weitere außergerichtlich geltend gemachte Anfechtungsansprüche sowie alle sonstigen Ansprüche des Insolvenzverwalters erledigt, solange diese nicht im Zusammenhang mit dem Verfahren zur angeblichen wirtschaftlichen Neugründung und Differenzhaftung sowie der Nachhaftung Qimonda Dresden stehen.

#### Angebliche wirtschaftliche Neugründung und Differenzhaftung

Der Insolvenzverwalter hat im November 2010 beim Landgericht München I eine unbezifferte Feststellungsklage gegen die Infineon Technologies AG und – im Wege der Streitverkündung – gegen die Infineon Technologies Holding B.V. sowie die Infineon Technologies Investment B.V. eingereicht. Er hat beantragt festzustellen, dass Infineon verpflichtet sei, die Unterbilanz von Qimonda auszugleichen, die im Zeitpunkt der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen von Qimonda bestand, das heißt, Qimonda denjenigen Betrag zu erstatten, um den das tatsächliche Gesellschaftsvermögen von Qimonda im Zeitpunkt der Eröffnung des Insolvenzverfahrens hinter dem Betrag des Grundkapitals von Qimonda zurückblieb. Der Insolvenzverwalter ist der Auffassung, dass es sich bei der Aufnahme der operativen Tätigkeit durch Qimonda um eine von der Rechtsprechung sogenannte wirtschaftliche Neugründung handele, die nicht formgerecht offengelegt worden sei.

Am 6. März 2012 hat der Bundesgerichtshof in einem in anderer Sache ergangenen Grundsatzurteil entschieden, dass es für eine etwaige Haftung im Fall der wirtschaftlichen Neugründung allerdings nicht – wie vom Insolvenzverwalter behauptet – auf den Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung, sondern lediglich den Zeitpunkt der Neugründung ankommt.

Am 14. Februar 2012 hat der Insolvenzverwalter zusätzlich zu seiner unbezifferten Feststellungsklage hilfsweise einen Zahlungsantrag gestellt und zudem weitere Ansprüche geltend gemacht. Wegen der angeblichen wirtschaftlichen Neugründung verlangte der Insolvenzverwalter mit seinem Hilfsantrag die Zahlung von mindestens €1,71 Milliarden zuzüglich Zinsen. Am 15. Juni 2012 hat der Insolvenzverwalter seinen Zahlungsantrag vom 14. Februar 2012 erhöht. Seinen angeblichen Anspruch aus wirtschaftlicher Neugründung beziffert der Insolvenzverwalter nunmehr mit mindestens rund €3,35 Milliarden zuzüglich Zinsen. Außerdem stützt er einen wesentlichen Teil seiner Ansprüche zusätzlich auf die – schon im August 2011 unbeziffert außergerichtlich geltend gemachte – sogenannte Differenzhaftung. Dem liegt die Behauptung zugrunde, das von Infineon ausgegliederte Speichergeschäft habe von Anfang an einen negativen Wert in Milliardenhöhe gehabt. Die Differenz zum geringsten Ausgabebetrag der an Infineon im Zuge der Ausgliederung von Qimonda ausgegebenen Aktien habe Infineon dem Insolvenzverwalter zu erstatten. Weiterhin macht der Insolvenzverwalter einen Zahlungsanspruch in Höhe von €10 Millionen aus Qimonda angeblich zu Unrecht weiterbelasteten Beraterkosten im Zusammenhang mit dem Qimonda Börsengang geltend.

Die behauptete Differenzhaftung steht im Widerspruch zu zwei Wertgutachten, die in Vorbereitung der Kapitalerhöhung von unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften angefertigt wurden, und zwar von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Auftrag von Infineon und von einer anderen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als gerichtlich bestelltem Sacheinlage- und Nachgründungsprüfer. In ihrem damaligen Wertgutachten kam die von Infineon beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu dem Ergebnis, dass der Wert des eingebrachten Geschäftsbereichs den geringsten Ausgabebetrag der ausgegebenen Aktien um ein Vielfaches überstieg. Die gerichtlich bestellte Sacheinlage- und Nachgründungsprüferin hat dem Gericht bestätigt, dass der geringste Ausgabebetrag der ausgegebenen Aktien – wie vom Gesetz gefordert – durch den Wert der Sacheinlagen gedeckt sei. Außerdem hat Infineon im Rahmen der Verteidigung gegen die vom Insolvenzverwalter geltend gemachten Ansprüche mehrere gutachterliche Stellungnahmen in Auftrag gegeben, die ebenfalls zu dem Ergebnis kommen, dass die vom Insolvenzverwalter geltend gemachten Einwendungen gegen die Bewertung der Sacheinlage nicht bestehen.

Der Rechtsstreit fokussiert sich mittlerweile auf die wegen angeblich fehlender Werthaltigkeit geltend gemachten Ansprüche. Am 29. August 2013 hat das Gericht einen unabhängigen Sachverständigen zur Klärung der vom Insolvenzverwalter aufgeworfenen Bewertungsfragen bestellt. Weiterhin soll ein zusätzlicher Gutachter zu technischen Fragestellungen bestellt werden.

Der Rechtsstreit wird von beiden Parteien mit sehr hohem Aufwand geführt. Die Parteien haben bereits eine Vielzahl äußerst umfangreicher Schriftsätze ausgetauscht. Für beide Seiten sind zahlreiche Experten und Sachverständige tätig, die den jeweiligen Parteivortrag mit Gutachten und Stellungnahmen stützen.

Angesichts der hohen Komplexität der zu entscheidenden Fragen und der Höhe der geltend gemachten Ansprüche ist derzeit nicht absehbar, ob dieser Rechtsstreit ebenfalls durch eine außergerichtliche Einigung beendet werden könnte und, wenn dies nicht der Fall sein sollte, wann es zu einer erstinstanzlichen gerichtlichen Entscheidung kommt.

#### **Nachhaftung als persönlich haftende Gesellschafterin der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG**

Infineon war bis zur Ausgliederung des Speichergeschäfts persönlich haftende Gesellschafterin von Qimonda Dresden. Bestimmte Altgläubiger haben deshalb sogenannte Nachhaftungsansprüche gegen Infineon. Diese kann nur der Insolvenzverwalter im Namen dieser Gläubiger geltend machen. Diese Ansprüche schließen unter anderem mögliche Rückzahlungen von öffentlichen Fördermitteln, Gewerbesteuerforderungen, Forderungen von Dienstleistern und Lieferanten, aber auch mitarbeiterbezogene Ansprüche wie Vergütungen und Sozialabgaben ein. Mit zahlreichen Nachhaftungsgläubigern, insbesondere hinsichtlich der mitarbeiterbezogenen Ansprüche, konnten zwischenzeitlich bereits Vergleiche erzielt werden.

#### **Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Eventualverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Qimonda**

Infineon erfasst Rückstellungen und Verbindlichkeiten für solche Verpflichtungen und Risiken, von denen Infineon zum jeweiligen Bilanzstichtag annimmt, dass sie wahrscheinlich zu einer Zahlung führen können – das heißt, dass aus Sicht von Infineon zum jeweiligen Beurteilungszeitpunkt überwiegende Gründe für eine Verpflichtung oder ein Risiko sprechen –, und wenn die Verpflichtung oder das Risiko zum jeweiligen Beurteilungszeitpunkt mit hinreichender Genauigkeit eingeschätzt werden kann.

Wie oben beschrieben, sieht sich Infineon im Zusammenhang mit dem Insolvenzverfahren über das Vermögen von Qimonda und deren Tochtergesellschaften bestimmten Risiken ausgesetzt. Zum 30. September 2015 und zum 30. September 2014 hat Infineon daher im Zusammenhang mit einigen der oben genannten Sachverhalte Rückstellungen und Verbindlichkeiten von insgesamt €54 Millionen beziehungsweise €304 Millionen bilanziert. Von den zum 30. September 2015 bilanzierten Rückstellungen und Verbindlichkeiten entfallen €32 Millionen auf die Nachhaftung als persönlich haftende Gesellschafterin der Qimonda Dresden. Für die Verteidigung im weiterhin anhängigen Rechtsstreit um die angebliche wirtschaftliche Neugründung und Differenzhaftung hat die Gesellschaft zum 30. September 2015 eine Rückstellung von €17 Millionen gebildet. Übrige Rückstellungen im Zusammenhang mit der Insolvenz von Qimonda belaufen sich zum 30. September 2015 auf €5 Millionen. Im Oktober 2015 hat die Gesellschaft €14 Millionen für erzielte Vergleichsvereinbarungen über Nachhaftungsansprüche von ehemaligen Mitarbeiter von Qimonda Dresden an den Insolvenzverwalter bezahlt.

Es gibt keine Sicherheit, dass die für Qimonda erfassten Rückstellungen ausreichen, um allen Verpflichtungen nachzukommen, die sich im Zusammenhang mit der Insolvenz von Qimonda, insbesondere mit den oben dargestellten Angelegenheiten, ergeben können. Außerdem könnten möglicherweise Verpflichtungen und Risiken eintreten, die momentan nicht als wahrscheinlich angesehen werden und daher nicht von den Rückstellungen erfasst sind und insoweit Eventualverbindlichkeiten darstellen. Dies gilt insbesondere für den oben ausgeführten Rechtsstreit aus angeblicher wirtschaftlicher Neugründung und Differenzhaftung. Sollten die geltend gemachten Ansprüche Bestand haben, könnten erhebliche finanzielle Verpflichtungen für Infineon entstehen, welche einen negativen Einfluss auf das Geschäft und die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten. Jegliche weitere Stellungnahme der Gesellschaft zu diesem Verfahren könnte die Position der Gesellschaft in diesem Verfahren ernsthaft beeinträchtigen.

#### SONSTIGES

Gegen Infineon laufen verschiedene andere Rechtsstreitigkeiten und Verfahren im Zusammenhang mit der jetzigen oder früheren Geschäftstätigkeit. Diese können Produkte, Leistungen, Patente, Umweltangelegenheiten und andere Sachverhalte betreffen. Seit der Akquisition von International Rectifier ist Infineon außerdem derzeit und möglicherweise auch zukünftig in verschiedene Rechtsstreitigkeiten und Gerichtsverfahren involviert und Risiken ausgesetzt, die im Zusammenhang mit der gegenwärtigen oder früheren Geschäftstätigkeit von International Rectifier stehen. Diese betreffen insbesondere Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche aus dem Umweltbereich, in denen International Rectifier Beklagte ist oder als potenziell verantwortliche Partei benannt wurde oder freiwillige Angaben gemacht hat; teilweise mit Beteiligung staatlicher Behörden, teilweise mit nicht-staatlichen Parteien.

Infineon ist nach derzeitigem Kenntnisstand der Auffassung, dass aus dem Ausgang dieser anderen Rechtsstreitigkeiten und Verfahren jeweils kein wesentlicher negativer Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu erwarten ist. Allerdings kann nicht ausgeschlossen werden, dass dies in Zukunft anders bewertet werden muss und sich aus der Neubewertung der anderen Rechtsstreitigkeiten und Verfahren eine wesentliche negative Beeinflussung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, insbesondere zum Zeitpunkt der Neubewertung, ergeben könnte.

Darüber hinaus ist Infineon im Zusammenhang mit seiner jetzigen oder früheren Geschäftstätigkeit vielfältigen rechtlichen Risiken ausgesetzt, die bisher nicht zu Rechtsstreitigkeiten führten. Dazu zählen unter anderem Risiken aus Produkthaftungs-, Umwelt-, Kapitalmarkt-, Antikorruptions-, Wettbewerbs- und Kartellrecht sowie sonstigen Compliance-Vorschriften. In diesem Zusammenhang könnte Infineon auch für Gesetzesverstöße einzelner Mitarbeiter oder Dritter in Anspruch genommen werden.

## BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN GEMÄß § 285 NR. 21 HGB

Die Infineon Technologies AG nimmt im normalen Geschäftsbetrieb Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, vor („nahestehende Unternehmen“).

Nahestehende Personen sind Personen in Schlüsselpositionen des Unternehmens wie Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats („nahestehende Personen“). In den Geschäftsjahren 2015 und 2014 gab es keine Transaktionen zwischen der Gesellschaft und nahestehenden Personen, die über das bestehende Anstellungs-, Dienst- oder Bestellungsverhältnis beziehungsweise der vertraglichen Vergütung hierfür hinausgehen.

Die Gesellschaft bezieht bestimmte Vorprodukte und Leistungen von und verkauft bestimmte Produkte und Leistungen an nahestehende Unternehmen. Diese Käufe von und Verkäufe an nahestehende Unternehmen erfolgen in der Regel zu Herstellungskosten zuzüglich einer Gewinnmarge.

Die Forderungen gegen nahestehende Unternehmen bestehen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, aus Finanzforderungen und sonstigen Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in Höhe von insgesamt jeweils €1.153 Millionen bzw. €325 Millionen zum 30. September 2015 und 2014.

Die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen bestehen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Finanzverbindlichkeiten und sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in Höhe von insgesamt €685 Millionen und €502 Millionen zum 30. September 2015 und 2014.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegen nahestehende Unternehmen zum 30. September 2015 und 2014 werden zunächst in Forderungen gegen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften, an denen Infineon Technologies AG beteiligt ist, unterteilt. Anschließend werden die Forderungen gegen und die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen nach Art und Weise des Geschäftsvorfalles unterschieden. Die als Forderungen oder Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesenen Beträge resultieren aus dem Kauf beziehungsweise Verkauf von Produkten und Dienstleistungen. Finanzforderungen und -verbindlichkeiten beinhalten die gewährten und geschuldeten Beträge aus Darlehen sowie die zu Interbankensätzen aufgelaufenen Zinsen.

Die Umsätze mit nahestehenden Unternehmen betragen insgesamt €3.217 Millionen und €2.679 Millionen in den Geschäftsjahren 2015 und 2014, wohingegen die Bezüge von nahestehenden Unternehmen €1.941 Millionen und €1.469 Millionen in den Geschäftsjahren 2015 und 2014 betragen.



## VORSTAND UND AUFSICHTSRAT

### VERGÜTUNGEN IM GESCHÄFTSJAHr 2015

Die im Geschäftsjahr 2015 aktiven Mitglieder des Vorstands erhielten für ihre Tätigkeit eine erfolgsunabhängige fixe Vergütung in Höhe von insgesamt €2,7 Millionen (Vorjahr: €2,4 Millionen). Die Vorstandsmitglieder erhielten für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015 außerdem eine variable, erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von insgesamt €3,9 Millionen (Vorjahr: €2,5 Millionen). Diese setzte sich aus einem Short Term Incentive in Höhe von insgesamt €2,0 Millionen (Vorjahr: €1,3 Millionen) und einem Mid Term Incentive in Höhe von insgesamt €1,9 Millionen (Vorjahr: €1,2 Millionen) zusammen. Darüber hinaus erhielt der Vorstand einen Long Term Incentive (LTI), welcher 2015 in Form von Performance Shares gewährt wurde. Bislang wurde der LTI in Form von Aktienoptionen auf Basis des Aktienoptionsplans 2010 gewährt. Der aus dem LTI resultierende Aufwand belief sich auf €0,5 Millionen (Vorjahr: €0,6 Millionen). Die an die aktiven Mitglieder des Vorstands für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015 gewährte Gesamtvergütung betrug €7,1 Millionen (Vorjahr: €5,5 Millionen).

Die Gesamtvergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats der Infineon Technologies AG einschließlich des an sie gezahlten Sitzungsgelds betrug im Geschäftsjahr 2015 €1,5 Millionen (Vorjahr: €1,2 Millionen). Die bei Infineon beschäftigten Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat bezogen zudem für ihre Tätigkeit als Arbeitnehmer ein Gehalt.

An frühere Mitglieder des Vorstands wurden im Geschäftsjahr 2015 Gesamtbezüge (insbesondere Versorgungsleistungen) von €1,1 Millionen ausbezahlt (Vorjahr: €1,1 Millionen).

Die Pensionsrückstellungen für frühere Mitglieder des Vorstands betrugen zum 30. September 2015 insgesamt €46,2 Millionen (Vorjahr: €47,2 Millionen).

Weder die Infineon Technologies AG noch eine ihrer Tochtergesellschaften hat ein Darlehen an Mitglieder des Aufsichtsrats oder des Vorstands gewährt.

Hinsichtlich der Angaben zur individuellen Vergütung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats gemäß § 285 Nr. 9 HGB wird auf die Ausführungen im Vergütungsbericht verwiesen, der Bestandteil des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts ist.

## DER VORSTAND

Als Vorstand der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr 2015 folgende Herren bestellt beziehungsweise berufen:

| Name               | Alter | Ende der Amtszeit  | Beruf  | Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen (Stand 30. September 2015)  |
|--------------------|-------|--------------------|--|--|
| Dr. Reinhard Ploss | 59    | 30. September 2020 | Vorsitzender des Vorstands, Chief Executive Officer, Arbeitsdirektor | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Infineon Technologies Austria AG, Villach, Österreich (Vorsitzender)<br><br>Mitglied des Board of Directors<br>- Infineon Technologies (Kulim) Sdn. Bhd., Kulim, Malaysia (Vorsitzender)   |
| Dominik Asam       | 46    | 31. Dezember 2018  | Mitglied des Vorstands, Executive Vice President, Finanzvorstand     | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- EPCOS AG, München<br>- Infineon Technologies Austria AG, Villach, Österreich<br><br>Mitglied des Board of Directors<br>- Infineon Technologies Asia Pacific Pte., Ltd., Singapur<br>- Infineon Technologies China Co., Ltd., Shanghai, Volksrepublik China<br>- Infineon Technologies North America Corp., Wilmington, Delaware, USA<br>- International Rectifier Corporation, Wilmington, Delaware, USA (seit 13. Januar 2015)            |
| Arunjai Mittal     | 44    | 31. Dezember 2019  | Mitglied des Vorstands, Executive Vice President                     | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- tesa SE, Hamburg<br><br>Mitglied des Board of Directors<br>- Infineon Technologies Asia Pacific Pte., Ltd., Singapur (Vorsitzender)<br>- Infineon Technologies India, Pvt. Ltd., Bangalore, Indien<br>- Infineon Technologies North America Corp., Wilmington, Delaware, USA (Vorsitzender)<br>- Infineon Technologies Japan K.K., Tokio, Japan<br>- International Rectifier Corporation, Wilmington, Delaware, USA (seit 13. Januar 2015) |

## DER AUFSICHTSRAT

Die Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2015, deren Position im Aufsichtsrat, deren Beruf, deren Mitgliedschaften in anderen Aufsichts- und Kontrollgremien und deren Alter sind nachfolgend dargestellt (Stand: 30. September 2015):

| Name  | Alter | Ende der Amtszeit                 | Beruf   | Mitgliedschaft in weiteren Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen   |
|---|-------|-----------------------------------|---|---|
| Wolfgang Mayrhuber<br>Vorsitzender  | 68    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Unternehmensberater   | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Deutsche Lufthansa AG, Köln (Vorsitzender)<br>- BMW AG, München (bis 13. Mai 2015)<br>- Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG, München<br><br>Mitglied des Board of Directors<br>- Heico Corporation, Hollywood, Florida, USA |
| Johann Dechant <sup>1</sup><br>Stellvertretender Vorsitzender (seit 12. Februar 2015) | 50    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Vorsitzender des Betriebsrats Regensburg, Infineon Technologies AG              | Mitglied des Verwaltungsrats<br>- BKK der Siemens AG, Heidenheim  |
| Peter Bauer<br>(seit 12. Februar 2015)  | 55    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Unternehmensberater   | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- OSRAM Licht AG, München (Vorsitzender)<br>- OSRAM GmbH, München (Vorsitzender)<br>- Kontron AG, Eching (bis 31. August 2015)  |
| Dr. Herbert Diess<br>(seit 12. Februar 2015)  | 56    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Mitglied des Vorstands<br>- Volkswagen AG, Wolfsburg                            |   |
| Annette Engelfried <sup>1</sup><br>(seit 12. Februar 2015)                            | 50    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Gewerkschaftssekretärin der IG Metall-Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Infineon Technologies Dresden GmbH, Dresden   |
| Peter Gruber <sup>1</sup><br>Vertreter der Leitenden Angestellten                     | 54    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Leiter Operations Finanzen, Infineon Technologies AG                            | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Infineon Technologies Dresden GmbH, Dresden<br><br>Mitglied des Board of Directors<br>- Infineon Technologies (Kulim) Sdn. Bhd., Kulim, Malaysia  |
| Gerhard Hobbach <sup>1</sup>  | 53    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Mitglied des Betriebsrats Campeon, Infineon Technologies AG                     |   |
| Hans-Ulrich Holdenried  | 64    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Unternehmensberater   | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Integrata AG, Stuttgart (bis 10. Februar 2015)<br>- Wincor Nixdorf AG, Paderborn  |

| Name   | Alter | Ende der Amtszeit                 | Beruf  | Mitgliedschaft in weiteren Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen                    |
|--|-------|-----------------------------------|--|--|
| Prof. Dr. Renate Köcher  | 63    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Geschäftsführerin<br>- Institut für Demoskopie Allensbach GmbH, Allensbach               | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Allianz SE, München<br>- BMW AG, München<br>- Robert Bosch GmbH, Gerlingen<br>- Nestlé Deutschland AG, Frankfurt am Main |
| Dr. Susanne Lachenmann <sup>1</sup><br>(seit 12. Februar 2015) | 48    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Entwicklungsingenieurin  |  |
| Dr. Manfred Puffer   | 52    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Unternehmensberater  | Mitglied des Board of Directors<br>- Athene Holding Ltd., Pembroke, Bermuda<br>- Athene Life Re Ltd., Pembroke, Bermuda                                  |
| Prof. Dr. Doris Schmitt-Landsiedel                             | 62    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Professorin<br>- Technische Universität München, München                                 |  |
| Jürgen Scholz <sup>1</sup>                                     | 54    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | 1. Bevollmächtigter der IG Metall, Regensburg  | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- Krones AG, Neutraubling<br><br>Mitglied des Verwaltungsrats<br>- BKK der BMW AG, Dingolfing                              |
| Kerstin Schulzendorf <sup>1</sup><br>(seit 12. Februar 2015)   | 53    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Freigestellte Betriebsrätin des Betriebsrats Dresden, Infineon Technologies Dresden GmbH |  |
| Dr. Eckart Süner   | 71    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Selbstständiger Rechtsanwalt   | Mitglied des Aufsichtsrats<br>- K+S AG, Kassel   |
| Diana Vitale <sup>1</sup><br>(seit 12. Februar 2015)           | 40    | Ordentliche Hauptversammlung 2020 | Stellvertretende Vorsitzende des Betriebsrats Warstein, Infineon Technologies AG         |  |
| <b>Ausgeschiedene Aufsichtsräte</b>                            |       |                                   |  |  |
| Wigand Cramer <sup>1</sup>                                     | 62    | 12. Februar 2015                  | Gewerkschaftssekretär der IG Metall, Berlin  |  |
| Reinhard Gottinger <sup>1</sup>                                | 54    | 12. Februar 2015                  | Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats, Infineon Technologies AG                            |  |
| Gerd Schmidt <sup>1</sup>                                      | 61    | 12. Februar 2015                  | Vorsitzender des Betriebsrats Regensburg, Infineon Technologies AG                       |  |

<sup>1</sup> Arbeitnehmervertreter

## AUSSCHÜSSE DES AUFSICHTSRATS

---

### Vermittlungsausschuss

---

Wolfgang Mayrhuber (Vorsitzender)

---

Johann Dechant

---

Hans-Ulrich Holdenried

---

Jürgen Scholz

---

---

### Präsidialausschuss

---

Wolfgang Mayrhuber (Vorsitzender)

---

Johann Dechant

---

Gerhard Hobbach

---

Hans-Ulrich Holdenried

---

---

### Investitions-, Finanz- und Prüfungsausschuss

---

Dr. Eckart Sünner (Vorsitzender)

---

Johann Dechant

---

Annette Engelfried

---

Wolfgang Mayrhuber

---

---

### Strategie- und Technologieausschuss

---

Prof. Dr. Doris Schmitt-Landsiedel (Vorsitzende)

---

Peter Gruber

---

Hans-Ulrich Holdenried

---

Dr. Susanne Lachenmann

---

Wolfgang Mayrhuber

---

Jürgen Scholz

---

---

### Nominierungsausschuss

---

Wolfgang Mayrhuber (Vorsitzender)

---

Prof. Dr. Renate Köcher

---

Dr. Manfred Puffer

---

Der Anteilsbesitz der Mitglieder des Aufsichtsrats an Aktien der Infineon Technologies AG einzeln oder gesamt betrug zum 30. September 2015 weniger als 1 Prozent der von der Gesellschaft ausgegebenen Aktien.

Die Geschäftsadresse jedes der Aufsichtsratsmitglieder ist: Infineon Technologies AG, Am Campeon 1–12, D-85579 Neubiberg (Deutschland).

## ANGABE GEMÄß § 160 ABS. 1 NR. 2 AKTG

Die Gesellschaft hatte am 9. Mai 2011 beschlossen, von der Ermächtigung zum Aktienrückkauf, die von der Hauptversammlung am 17. Februar 2011 erteilt wurde, Gebrauch zu machen. Der Aktienrückkauf diente ausschließlich dem Zweck der Einziehung der Aktien zur Kapitalherabsetzung, der Bedienung von Wandelanleihen und der Zuteilung von Aktien an Mitarbeiter, Organmitglieder von verbundenen Unternehmen und Mitglieder des Vorstands und erfolgte im Übrigen nach Maßgabe der §§ 14 Abs. 2, 20a Abs. 3 WpHG in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EG-VO.

Im Geschäftsjahr 2013 wurden bis zur Beendigung des Programms zum 31. März 2013 Put-Optionen über 6 Millionen Aktien ausgeübt, die zum 30. September 2015 weiterhin im Bestand der Gesellschaft sind. Diese Aktien entsprechen einem Betrag von nominal €12 Millionen beziehungsweise 0,53% des Grundkapitals zum 30. September 2015. Im November 2013 hatte die Gesellschaft ein weiteres Programm zur Kapitalrückgewähr von bis zu €300 Millionen beschlossen. Bis zur Beendigung dieses Programms zum 30. September 2015 waren alle begebenen Put-Optionen verfallen.

## ANGABE GEMÄß § 160 ABS. 1 NR. 4 AKTG

Für Angaben gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 4 AktG verweisen wir auf die Ausführungen zum genehmigten Kapital.

## ANGABE GEMÄß § 160 ABS. 1 NR. 8 AKTG

Nach § 21 Abs. 1 des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) hat jeder Aktionär, der die Schwellen von 3, 5, 10, 15, 20, 25, 30, 50 oder 75 Prozent der Stimmrechte einer börsennotierten Gesellschaft erreicht, überschreitet oder unterschreitet, dies der Gesellschaft und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von vier Handelstagen, mitzuteilen. Der Gesellschaft wurden folgende zum 30. September 2015 bestehende Beteiligungen mitgeteilt (die entsprechenden Prozent- und Aktienzahlen beziehen sich auf das zum Zeitpunkt der jeweiligen Meldung vorhandene Grundkapital; die Anzahl der Aktien ist der letzten Stimmrechtsmitteilung an die Gesellschaft entnommen und kann daher zwischenzeitlich überholt sein):

- Dodge & Cox Investment Managers, San Francisco (Kalifornien/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 7. August 2009 mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil von Dodge & Cox, San Francisco (USA) an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 5. August 2009 die Schwelle von 10 Prozent der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 9,95 Prozent (das entspricht 106.771.627 Stimmrechten) betrug. 9,88 Prozent der Stimmrechte sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG von Dodge & Cox International Stock Fund zuzurechnen, weitere 0,08 Prozent der Stimmrechte sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG von Dodge & Cox Global Stock Fund zuzurechnen, der selbst weniger als 3 Prozent der Stimmrechte hält.
- Dodge & Cox Investment Managers, San Francisco (Kalifornien/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 7. August 2009 mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil von Dodge & Cox International Stock Fund, San Francisco (USA) an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 5. August 2009 die Schwelle von 10 Prozent der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 9,88 Prozent (das entspricht 105.919.119 Stimmrechten) betrug.
- Die The Capital Group Companies, Inc., Los Angeles (Kalifornien/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 6. September 2012 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 1. September 2012 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 8,02 Prozent (das entspricht 87.237.100 Stimmrechten) betrug. 8,02 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 87.237.100 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 und Satz 3 WpHG zuzurechnen. Davon wurden 45.285.000 Stimmrechte (das entspricht 4,17 Prozent der Stimmrechte an der Infineon Technologies AG) von der EuroPacific Growth Fund, Inc. gehalten.

- Die Capital Research and Management Company, Los Angeles (Kalifornien/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 2. August 2011 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 28. Juli 2011 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,06 Prozent (das entspricht 55.007.300 Stimmrechten) betrug. 5,06 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 55.007.300 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen.
- Die EuroPacific Growth Fund, Inc., Los Angeles (Kalifornien/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 15. Juni 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 9. Juni 2015 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,98 Prozent (das entspricht 56.168.948 Stimmrechten) betrug.
- Die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt (Deutschland) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 20. April 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 17. April 2015 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,02 Prozent (das entspricht 56.623.450 Stimmrechten) betragen hat. 2,96 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.441.696 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen.
- Die BlackRock, Inc., Wilmington (Delaware/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 11. Mai 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 7. Mai 2015 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,003 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 56.480.085 Stimmrechten) betrug. 2,08 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 23.440.320 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. 3,19 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 36.031.089 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die BlackRock Holdco 2, Inc., Wilmington (Delaware/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25. Juni 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 23. Juni 2015 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,004 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 56.504.703 Stimmrechten) betrug. 2,15 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 24.261.838 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. 3,13 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 35.295.387 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die BlackRock Financial Management, Inc., Wilmington (Delaware/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25. Juni 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 23. Juni 2015 die Schwelle von 5 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,004 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 56.504.703 Stimmrechten) betragen hat. 2,15 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 24.261.838 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. 0,0004 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 4.465 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen. 3,13 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 35.295.387 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Kuwait Investment Authority as Agent for the Government of the State of Kuwait, Kuwait (Kuwait) hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 29. Dezember 2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 23. Dezember 2014 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,25 Prozent (das entspricht 36.696.894 Stimmrechten) betragen hat.
- Der Staat von Kuwait, Kuwait (Kuwait) hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 13. Januar 2015 mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 23. Dezember 2014 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,25 Prozent (das entspricht 36.696.894 Stimmrechten) betragen hat. 3,25 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 36.696.894 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Zugerechnete Stimmrechte werden dabei gehalten über folgende von ihm kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG jeweils 3 Prozent oder mehr beträgt: Kuwait Investment Authority.
- Die Sun Life Financial Inc., Toronto (Ontario/Kanada) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte

(das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

- Die Sun Life Global Investments Inc., Toronto (Ontario/Kanada) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Sun Life Assurance Company of Canada - U.S. Operations Holdings, Inc., Wellesley Hills (Massachusetts/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Sun Life Financial (U.S.) Holdings, Inc., Wellesley Hills (Massachusetts/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Sun Life Financial (U.S.) Investments LLC, Wellesley Hills (Massachusetts/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Sun Life of Canada (U.S.) Financial Services Holdings, Inc., Boston (Massachusetts/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 3,001 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.
- Die Massachusetts Financial Services Company (MFS), Boston (Massachusetts/USA) hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 12. Februar 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Infineon Technologies AG, Neubiberg (Deutschland) am 11. Februar 2015 die Schwelle von 3 Prozent der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,001 Prozent (das entspricht 33.844.253 Stimmrechten) betrug. 2,61 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 29.789.436 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen. 0,36 Prozent der Stimmrechte (das entspricht 4.054.817 Stimmrechten) sind ihr gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

Eine § 21 Abs. 1 WpHG vergleichbare Mitteilungspflicht sieht § 25 WpHG im Hinblick auf Finanzinstrumente vor, die ihrem Inhaber ein unbedingtes Recht zum einseitigen Erwerb stimmberechtigter Aktien verleihen. Darüber hinaus besteht nach § 25a WpHG eine weitere Mitteilungspflicht in Bezug auf solche Finanz- und sonstige Instrumente, die es ihrem Inhaber faktisch oder wirtschaftlich ermöglichen, mit Stimmrechten verbundene Aktien zu erwerben. Die der Gesellschaft nach §§ 25, 25a WpHG zugegangenen Mitteilungen (sowie auch alle Mitteilungen nach §§ 21, 22 WpHG) sind über die Internet-Seite der Gesellschaft beziehungsweise die Internet-Plattform der Deutschen Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH einsehbar.

## ANGABE GEMÄß § 161 AKTG

Die nach § 161 AktG vorgeschriebene Entsprechenserklärung wurde vom Vorstand und vom Aufsichtsrat abgegeben und dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht. Sie ist im Internet unter [www.infineon.com](http://www.infineon.com) („Über Infineon/Investor/Corporate Governance/Entsprechenserklärungen“) veröffentlicht.



## AUFSTELLUNG DES ANTEILSBESITZES GEMÄß § 285 NR. 11 UND NR. 11A HGB

| Gesellschaftsname   | Sitz der Gesellschaft | Kapital-<br>anteil<br>in % | davon<br>Infineon<br>Technologies<br>AG<br>in % | Eigen-<br>kapital<br>in Mio. € | Jahres-<br>ergebnis<br>in Mio. € | Fuß-<br>noten |
|---|-----------------------|----------------------------|---|--------------------------------|----------------------------------|---------------|
| <b>Deutschland</b>  |                       |                            |   |                                |                                  |               |
| EPOS embedded core & power systems GmbH & Co. KG  | Duisburg              | 100%                       | 100%  | 0,49                           | 0,20                             | 3             |
| EPOS embedded core & power systems Verwaltungs GmbH   | Duisburg              | 100%                       | 100%  | 0,05                           | 0,00                             | 3             |
| Haus der Zukunft gGmbH  | Berlin                | k. A.                      | k. A.   | k. A.                          | k. A.                            | 13            |
| Hitex GmbH  | Karlsruhe             | 100%                       | 100%  | 2,16                           | 0,00                             | 2,3           |
| Infineon Technologies Akquisitionsgesellschaft 1 mbH (vormals Infineon Technologies Mantel 19 GmbH) | Neubiberg             | 100%                       |   | 0,05                           | 0,00                             | 2,3           |
| Infineon Technologies Akquisitionsgesellschaft 2 mbH (vormals Infineon Technologies Mantel 25 GmbH) | Neubiberg             | 100%                       |   | 0,02                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Bipolar GmbH & Co. KG   | Warstein              | 60%                        | 60%   | 68,92                          | 2,62                             | 3             |
| Infineon Technologies Bipolar Verwaltungs GmbH  | Warstein              | 60%                        | 60%   | 0,03                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Delta GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,02                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Dresden GmbH  | Dresden               | 100%                       | 100%  | 224,27                         | 0,00                             | 2,3           |
| Infineon Technologies Finance GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 50%   | 369,89                         | 0,00                             | 2,3           |
| Infineon Technologies Gamma GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,02                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Mantel 21 GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,03                           | 0,00                             | 2,3           |
| Infineon Technologies Mantel 24 GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,02                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Mantel 26 AG  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,04                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Mantel 27 GmbH  | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,03                           | 0,00                             | 2,10          |
| Infineon Technologies Neu-Isenburg Vertriebs GmbH   | Neu-Isenburg          | 100%                       |   | 7,94                           | 1,85                             | 5             |
| KFE Kompetenzzentrum Fahrzeug Elektronik GmbH   | Lippstadt             | 24%                        | 24%   | 2,04                           | 0,14                             | 6             |
| Molstanda Vermietungsgesellschaft mbH   | Neubiberg             | 94%                        | 94%   | 14,56                          | 2,39                             | 6             |
| OSPT IP Pool GmbH   | Neubiberg             | 100%                       | 100%  | 0,02                           | 0,00                             | 3             |
| Qimonda AG in Insolvenz   | München               | 77%                        | 28%   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Beteiligungs GmbH in Insolvenz  | München               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG in Insolvenz   | Dresden               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Dresden Verwaltungsgesellschaft mbH in Insolvenz  | Dresden               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Europe GmbH in Liquidation  | München               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Flash Geschäftsführungs GmbH in Liquidation   | Dresden               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Flash GmbH in Insolvenz   | Dresden               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Solar GmbH  | Dresden               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Schweizer Electronic AG   | Schramberg            | 9%                         | 9%  | 48,44                          | 5,58                             | 6             |

| Gesellschaftsname  | Sitz der Gesellschaft              | Kapital-<br>anteil<br>in % | davon<br>Infineon<br>Technologies<br>AG<br>in % | Eigen-<br>kapital<br>in Mio. € | Jahres-<br>ergebnis<br>in Mio. € | Fuß-<br>noten |
|--|------------------------------------|----------------------------|---|--------------------------------|----------------------------------|---------------|
| <b>Übriges Europa</b>  |                                    |                            |   |                                |                                  |               |
| DICE Danube Integrated Circuit Engineering GmbH & Co. KG     | Linz, Österreich                   | 72%                        |   | 1,52                           | 1,47                             | 3             |
| DICE Danube Integrated Circuit Engineering GmbH              | Linz, Österreich                   | 72%                        |   | 0,10                           | 0,00                             | 3             |
| Hitex (UK) Limited   | Coventry, Großbritannien           | 88%                        |   | 2,31                           | 0,41                             | 3             |
| Infineon Technologies Austria AG                             | Villach, Österreich                | 100%                       | 0,004%  | 495,59                         | 118,75                           | 3             |
| Infineon Technologies Austria Pensionskasse AG               | Villach, Österreich                | 100%                       |   | 0,80                           | -0,03                            | 6             |
| Infineon Technologies Bipoláris Kft.                         | Cegléd, Ungarn                     | 60%                        |   | 1,54                           | 0,20                             | 3             |
| Infineon Technologies Cegléd Kft.                            | Cegléd, Ungarn                     | 100%                       |   | 13,54                          | -0,49                            | 3             |
| Infineon Technologies France S.A.S.                          | St. Denis, Frankreich              | 100%                       |   | 11,43                          | 0,23                             | 3             |
| Infineon Technologies Holding B.V.                           | Rotterdam, Niederlande             | 100%                       | 100%  | 2087,90                        | 250,79                           | 3             |
| Infineon Technologies Iberia S.L.U.                          | Madrid, Spanien                    | 100%                       |   | 0,14                           | 0,03                             | 3             |
| Infineon Technologies Investment B.V.                        | Rotterdam, Niederlande             | 100%                       |   | 0,13                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies Ireland Ltd.                           | Dublin, Irland                     | 100%                       |   | 0,42                           | 0,10                             | 3             |
| Infineon Technologies Italia s.r.l.                          | Mailand, Italien                   | 100%                       |   | 1,73                           | 0,40                             | 3             |
| Infineon Technologies IT-Services GmbH                       | Klagenfurt, Österreich             | 100%                       |   | 6,42                           | 3,57                             | 3             |
| Infineon Technologies Nordic AB                              | Kista, Schweden                    | 100%                       |   | 6,03                           | 0,83                             | 3             |
| Infineon Technologies Romania & Co. Societate in Comandita   | Bukarest, Rumänien                 | 100%                       |   | 0,89                           | 0,85                             | 3             |
| Infineon Technologies Romania s.r.l.                         | Bukarest, Rumänien                 | 100%                       |   | 0,04                           | 0,01                             | 6             |
| Infineon Technologies RUS LLC                                | Moskau, Russische Föderation       | 100%                       |   | 0,09                           | 0,03                             | 6             |
| Infineon Technologies Schweiz GmbH                           | Zürich, Schweiz                    | 100%                       |   | 0,22                           | 0,03                             | 3             |
| Infineon Technologies Shared Service Center, Unipessoal Lda. | Maia, Portugal                     | 100%                       | 100%  | 1,34                           | 0,23                             | 3             |
| Infineon Technologies U.K. Ltd.                              | Bristol, Großbritannien            | 100%                       |   | 2,38                           | 1,70                             | 3             |
| International Rectifier Company (Great Britain), Ltd.        | Newport, Großbritannien            | 100%                       |   | 182,06                         | 14,14                            | 5             |
| IR Denmark Aps   | Skovlunde (Kopenhagen), Dänemark   | 100%                       |   | 1,49                           | 0,10                             | 5             |
| IR France SAS  | Les Ulis (Courtaboeuf), Frankreich | 100%                       |   | 1,19                           | 0,22                             | 5             |
| IR Italy s.r.l.  | Mailand, Italien                   | 100%                       |   | 1,86                           | 0,06                             | 5             |
| IR Newport Limited   | Newport, Großbritannien            | 100%                       |   | 181,63                         | -2,86                            | 5             |
| IR UK Holdings Limited                                       | Newport, Großbritannien            | 100%                       |   | 41,94                          | 17,66                            | 5             |
| Itarion Solar Lda.   | Vila do Conde, Portugal            | 40%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| KAI Kompetenzzentrum Automobil- und Industrieelektronik GmbH | Villach, Österreich                | 100%                       |   | 0,10                           | 0,00                             | 6             |
| Qimonda Belgium BVBA in Insolvenz                            | Leuven, Belgien                    | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |

INFINEON TECHNOLOGIES AG JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2015  
ANHANG FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEnde GESCHÄFTSJAHR

| Gesellschaftsname                              | Sitz der Gesellschaft                 | Kapital-<br>anteil<br>in % | davon<br>Infineon<br>Technologies<br>AG<br>in % | Eigen-<br>kapital<br>in Mio. € | Jahres-<br>ergebnis<br>in Mio. € | Fuß-<br>noten |
|--|---------------------------------------|----------------------------|---|--------------------------------|----------------------------------|---------------|
| <b>Übriges Europa</b>                          |                                       |                            |   |                                |                                  |               |
| Qimonda Bratislava s.r.o. in Liquidation       | Bratislava,<br>Slowakei               | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda France SAS in Liquidation              | St. Denis,<br>Frankreich              | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Holding B.V. in Insolvenz              | Rotterdam,<br>Niederlande             | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Investment B.V.                        | Rotterdam,<br>Niederlande             | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Italy s.r.l. in Liquidation            | Padua, Italien                        | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda UK Ltd. in Liquidation                 | High Blantyre,<br>Schottland          | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| TTTech Computertechnik AG                      | Wien,<br>Österreich                   | k. A.                      | k. A.   | k. A.                          | k. A.                            | 13            |
| <b>Nord- und Südamerika</b>                    |                                       |                            |   |                                |                                  |               |
| Celis Semiconductor Corp.                      | Colorado<br>Springs,<br>Colorado, USA | 17%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| CHiL Semiconductors Corporation                | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 5             |
| eupec Thermal Management Inc. (in Liquidation) | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 51%                        |   | 0,02                           | 0,01                             | 3             |
| Infineon Technologies Canada, Inc.             | St. John, New<br>Brunswick,<br>Kanada | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 3             |
| Infineon Technologies North America Corp.      | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 112,30                         | 2,58                             | 3             |
| Infineon Technologies South America Ltda.      | São Paulo,<br>Brasilien               | 100%                       |   | 0,03                           | -0,04                            | 3             |
| Infineon Technologies US HoldCo Inc.           | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       | 100%  | 0,06                           | 0,00                             | 11            |
| Infineon Technologies US InterCo LLC           | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 11            |
| International Rectifier Corporation            | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 1238,56                        | -256,59                          | 5             |
| International Rectifier HiRel Products, Inc.   | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 41,07                          | -52,22                           | 5             |
| IR EPI Services, Inc.                          | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 36,71                          | -48,65                           | 5             |
| IR International Holdings China, Inc.          | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 5             |
| IR International Holdings, Inc.                | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 5             |
| Qimonda Finance LLC in Insolvenz               | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Licensing LLC                          | Fort<br>Lauderdale,<br>Florida, USA   | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda North America Corp. in Insolvenz       | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| Qimonda Richmond LLC in Insolvenz              | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 77%                        |   | -                              | -                                | 1             |
| R Labco, Inc.                                  | Wilmington,<br>Delaware, USA          | 100%                       |   | 0,00                           | 0,00                             | 5             |
| Rectificadores Internacionales, S.A. de C.V.   | Tijuana, Mexiko                       | 100%                       |   | 9,37                           | -28,36                           | 5             |

| Gesellschaftsname  | Sitz der Gesellschaft               | Kapital-<br>anteil<br>in % | davon<br>Infineon<br>Technologies<br>AG<br>in % | Eigen-<br>kapital<br>in Mio. € | Jahres-<br>ergebnis<br>in Mio. € | Fuß-<br>noten |
|--|-------------------------------------|----------------------------|---|--------------------------------|----------------------------------|---------------|
| <b>Asien/Ozeanien</b>  |                                     |                            |   |                                |                                  |               |
| Advanced Power Electronics Corp.   | Hsinchu<br>County, Taiwan           | k. A.                      | k. A.   | k. A.                          | k. A.                            | 13            |
| Infineon Integrated Circuit (Beijing) Co., Ltd.                              | Peking,<br>Volksrepublik<br>China   | 100%                       |   | 16,30                          | 1,06                             | 6             |
| Infineon Semiconductors (Wuxi) Co. Ltd.                                      | Wuxi,<br>Volksrepublik<br>China     | 100%                       |   | 13,71                          | -0,01                            | 12            |
| Infineon Technologies (Advanced Logic) Sdn. Bhd.                             | Malakka,<br>Malaysia                | 100%                       |   | 20,62                          | 1,46                             | 3             |
| Infineon Technologies (Kulim) Sdn. Bhd.                                      | Kulim,<br>Malaysia                  | 100%                       |   | 128,86                         | 19,19                            | 3             |
| Infineon Technologies (Malaysia) Sdn. Bhd.                                   | Malakka,<br>Malaysia                | 100%                       |   | 125,01                         | 12,08                            | 3             |
| Infineon Technologies (Wuxi) Co., Ltd.                                       | Wuxi,<br>Volksrepublik<br>China     | 100%                       |   | 135,74                         | 12,29                            | 6             |
| Infineon Technologies (Xi'an) Co., Ltd.                                      | Xi'an,<br>Volksrepublik<br>China    | 100%                       |   | 6,92                           | 0,32                             | 6             |
| Infineon Technologies Asia Pacific Pte Ltd                                   | Singapur,<br>Singapur               | 100%                       |   | 162,23                         | 41,11                            | 3             |
| Infineon Technologies Australia Pty. Ltd.                                    | Bayswater,<br>Australien            | 100%                       |   | 1,05                           | 0,13                             | 3             |
| Infineon Technologies Batam PT   | Batam,<br>Indonesien                | 100%                       |   | 16,23                          | 1,45                             | 3             |
| Infineon Technologies Center of Competence<br>(Shanghai) Co., Ltd.           | Shanghai,<br>Volksrepublik<br>China | 100%                       |   | 3,37                           | 0,24                             | 6             |
| Infineon Technologies China Co., Ltd.  | Shanghai,<br>Volksrepublik<br>China | 100%                       |   | 138,96                         | 14,70                            | 6             |
| Infineon Technologies Hong Kong Sales Limited                                | Hongkong,<br>Volksrepublik<br>China | 100%                       |   | 15,89                          | 3,16                             | 5             |
| Infineon Technologies Hong Kong, Ltd.  | Hongkong,<br>Volksrepublik<br>China | 100%                       |   | 1,37                           | 0,17                             | 3             |
| Infineon Technologies India, Pvt. Ltd.                                       | Bangalore,<br>Indien                | 100%                       |   | 14,47                          | 1,73                             | 4             |
| Infineon Technologies Japan K.K.   | Tokio, Japan                        | 100%                       |   | 8,44                           | 2,35                             | 3             |
| Infineon Technologies Korea Co., Ltd.  | Seoul,<br>Republik Korea            | 100%                       |   | 3,85                           | 0,73                             | 3             |
| Infineon Technologies Philippines, Inc.                                      | Muntinlupa<br>City,<br>Philippinen  | 100%                       |   | 0,18                           | 0,17                             | 5             |
| Infineon Technologies Southeast Asia Pte, Ltd.                               | Singapur,<br>Singapur               | 100%                       |   | 55,19                          | 1,38                             | 5             |
| Infineon Technologies Taiwan Co., Ltd.                                       | Taipeh, Taiwan                      | 100%                       |   | 2,17                           | 0,54                             | 3             |
| International Rectifier Japan Co., Ltd.                                      | Tokio, Japan                        | 100%                       |   | 12,13                          | 5,32                             | 5             |
| International Rectifier Korea  | Seoul,<br>Republik Korea            | 100%                       |   | 1,04                           | 0,02                             | 5             |
| International Rectifier Malaysia Sdn Bhd                                     | Kuala Lumpur,<br>Malaysia           | 100%                       |   | 0,41                           | 0,00                             | 5             |
| International Rectifier Mauritius, Inc.                                      | Curepipe,<br>Mauritius              | 100%                       |   | 3,16                           | 0,02                             | 5             |
| International Rectifier Power Management Private<br>Limited (in Liquidation) | Bangalore,<br>Indien                | 100%                       |   | 0,16                           | 0,00                             | 7             |
| IR Infotech Private, Ltd. (in Liquidation)                                   | Mumbai, Indien                      | 100%                       |   | 0,92                           | 0,00                             | 8             |
| IR Taiwan Co., Ltd.  | Taipeh, Taiwan                      | 100%                       |   | 0,40                           | 0,15                             | 5             |
| LS Power Semitech Co., Ltd.  | Cheonan,<br>Republik Korea          | 100%                       | 100%  | 8,36                           | -0,75                            | 3,9           |
| MicroLinks Technology Corp.  | Kaohsiung,<br>Taiwan                | k. A.                      | k. A.   | k. A.                          | k. A.                            | 13            |

| Gesellschaftsname   | Sitz der Gesellschaft               | Kapital-<br>anteil | davon<br>Infineon<br>Technologies<br>AG | Eigen-<br>kapital | Jahres-<br>ergebnis | Fuß-<br>noten |
|---|-------------------------------------|--------------------|---|-------------------|---------------------|---------------|
|   |                                     | in %               | in %                                    | in Mio. €         | in Mio. €           |               |
| <b>Asien/Ozeanien</b>   |                                     |                    |   |                   |                     |               |
| Qimonda (Malaysia) Sdn. Bhd. in Liquidation                               | Malakka,<br>Malaysia                | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda Asia Pacific Pte. Ltd.  | Singapur,<br>Singapur               | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda International Trade (Shanghai) Co. Ltd.                           | Shanghai,<br>Volksrepublik<br>China | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda IT (Suzhou) Co., Ltd. in Liquidation                              | Suzhou,<br>Volksrepublik<br>China   | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda Korea Co.Ltd. in Liquidation                                      | Seoul,<br>Republik Korea            | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda Memory Product Development<br>Center (Suzhou) Co., in Liquidation | Suzhou,<br>Volksrepublik<br>China   | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Qimonda Taiwan Co. Ltd. in Liquidation                                    | Taipeh, Taiwan                      | 77%                |   | -                 | -                   | 1             |
| Shanghai International Rectifier Trading, Ltd.                            | Shanghai,<br>Volksrepublik<br>China | 100%               |   | 2,90              | -0,90               | 6             |
| Xi'an IR PERI Company, Ltd.   | Xi'an,<br>Volksrepublik<br>China    | 50%                |   | k. A.             | k. A.               | -             |

- (1) Am 23. Januar 2009 stellte die Qimonda AG beim Amtsgericht München Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Am 1. April 2009 wurde das Insolvenzverfahren formell eröffnet. Aufgrund der durch die Insolvenz der Qimonda AG eingetretenen erheblichen und andauernden Beschränkung der Rechte der Infineon Technologies AG unterbleibt die Angabe des Eigenkapitals und des Jahresergebnisses bei der Qimonda AG und deren Tochtergesellschaften. Zudem basiert die Auflistung der von der Qimonda AG gehaltenen Beteiligungen auf Informationen vom 30. September 2010, da die Gesellschaft keine weiteren Informationen bezüglich der Insolvenz oder Liquidation von Qimonda Gesellschaften vom Insolvenzverwalter der Qimonda AG erhalten hat. Aufgrund der vollständigen Wertberichtigung der Qimonda Beteiligungen in Vorjahren haben diese keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Infineon Technologies AG.
- (2) Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit der Infineon Technologies AG
- (3) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 30. September 2014
- (4) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 31. März 2014
- (5) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 30. Juni 2014
- (6) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 31. Dezember 2014
- (7) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 31. März 2015
- (8) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 13. Mai 2013 (Periode vom 1. April 2013 bis 13. Mai 2013)
- (9) Eigenkapital und Jahresüberschuss per 30. September 2014 (Rumpfwirtschaftsjahr vom 01. Januar 2014 bis 30. September 2014)
- (10) Eröffnungsbilanz zum 16. Oktober 2014
- (11) Eröffnungsbilanz zum 1. November 2014
- (12) Eröffnungsbilanz zum 30. Juni 2015
- (13) Anteile unter 5%

Die Werte entsprechen den nach landesspezifischen Vorschriften aufgestellten Abschlüssen und sind zum Teil vorläufig. Die Umrechnung der Fremdwährungswerte erfolgte für das Eigenkapital und für das Ergebnis mit dem Stichtagskurs zum 30. September 2015.

Neubiberg, 20. November 2015

Infineon Technologies AG

Der Vorstand

Dr. Reinhard Ploss

Dominik Asam

Arunjai Mittal

## VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Infineon Technologies AG vermittelt und im Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Infineon Technologies AG beschrieben sind.

Neubiberg, 24. November 2015

Infineon Technologies AG

Dr. Reinhard Ploss

Dominik Asam

Arunjai Mittal

## VORSCHLAG ZUR GEWINNVERWENDUNG

Die Infineon Technologies AG weist zum 30. September 2015 einen Jahresüberschuss von €571 Millionen aus. Unter Berücksichtigung der Einstellung von insgesamt €345 Millionen in die anderen Gewinnrücklagen wird ein Bilanzgewinn in Höhe von €226 Millionen ausgewiesen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung am 18. Februar 2016 vor, den zum 30. September 2015 ausgewiesenen Bilanzgewinn zur Ausschüttung einer Dividende von €0,20 je dividendenberechtigter Stückaktie zu verwenden und zur Einstellung des restlichen Betrages in die anderen Gewinnrücklagen zu verwenden.

## BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung der Infineon Technologies AG, Neubiberg, und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2014 bis 30. September 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Infineon Technologies AG. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, den 20. November 2015

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

|                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| Braun             | Wolper            |
| Wirtschaftsprüfer | Wirtschaftsprüfer |